



Maisach, Gernlinden, Überacker, Rottbach, Germerswang, Malching

Eine Sonderinformation des Fürstenfeldbrucker Tagblatt Nr. 206 vom 7. September 2023

Herausgegeben vom Fürstenfeldbrucker Tagblatt in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung

Dialogveranstaltung: Heizen in der Zukunft

Dialogveranstaltung „Wie heizen wir in der Gemeinde Maisach in der Zukunft?“

Welche Strategie verfolgt die Gemeinde Maisach bei der Wärmeplanung?

Welche finanziellen Herausforderungen kommen auf die Gemeinde und somit auch auf die Bürgerinnen und Bürger zu?

Mit welchen Umsetzungszeiträumen ist zu rechnen? Und was bedeutet das für die persönlichen Planungen?

Darum dreht sich die Dialogveranstaltung zur Strategie der zukünftigen Wärmeversorgung in der Gemeinde Maisach. Alle Interessierten sind hierzu am Dienstag, 19. September, um 19.30 Uhr in das Bürgerzentrum Gernlinden eingeladen.

Bereits bevor es gesetzlich vorgeschrieben wurde, hat die Gemeinde Maisach Überlegungen angestellt und erste Schritte zu einer kommunalen Energieversorgung eingeleitet. Die Energiewende bedeutet einen Systemwechsel: Waren bisher fossile Brennstoffe die Hauptenergielieferanten, ist wegen des Klimawandels und der Versorgungssicherheit ein Wechsel zu einem System aus erneuerbaren Energieträgern notwendig. Dieser Systemwechsel stellt sowohl die Kommunen als auch die Bevölkerung vor enorme Herausforderungen. Bei der Dialogveranstaltung erfahren Sie mehr und können die Fragen stellen, die Sie zu dem Thema beschäftigen.

Gemeinde

Bürgerbüro am 9. Oktober geschlossen

Am Montag, 9. Oktober, ist das Amt Öffentliche Sicherheit und Ordnung und damit auch das Bürgerbüro aufgrund von Nacharbeiten zu

den Landtags- und Bezirkswahlen nicht erreichbar. Wir bitten Sie, dies zu beachten, und danken für Ihr Verständnis.

Gemeinde

Zuschussanträge von Vereinen

Zuschussanträge, die im Haushalt 2024 sowie für die Finanzplanung 2025 bis 2027 berücksichtigt werden sollen, müssen bis spätestens 1. Oktober bei der Gemeinde vorliegen. Anträge, die später eingereicht werden, können für das kommende Haushaltsjahr nicht berücksichtigt werden.

Allen Anträgen sind Unterlagen wie Kostenangebote, Finanzierungspläne etc. beizufügen. Die Anträge sind nur durch den Hauptverein zu stellen. Sie sind in Abdruck an die Referentinnen und Referenten für Sport und Vereine beziehungsweise an den Kulturreferenten zu senden.

Genehmigte Mittel, welche

bis zum 1. November des jeweiligen Haushaltsjahres nicht abgerufen sind, können gemäß Zuschussrichtlinien nicht in das kommende Haushaltsjahr übernommen werden. Geplante Vorhaben, die im Jahr 2023 nicht bis zum Jahresende durchgeführt werden können, müssen für den Fall, dass die Maßnahme auf das nächste Jahr verschoben wird, neu beantragt werden. Eine automatische Übertragung der genehmigten Mittel erfolgt nicht.

Die Ansprechpartnerin im Rathaus erreichen Sie telefonisch unter 08141/937-224 sowie per E-Mail: vereine@maisach.de.

Gemeinde

Ferienspielwoche – so machen Ferien Spaß!



Ein toller Erfolg war wieder die Ferienspielwoche, die in der ersten Woche der Sommerferien in Maisach und Gernlinden stattfand. Nach Herzenslust konnten die Kinder spielen, toben, matschen, basteln, turnen ... Sogar das Regenwetter am Anfang der Woche tat der guten Stimmung keinen Ab-

bruch. Ab Wochenmitte wurden die Teilnehmenden von viel Sonnenschein verwöhnt. Sehr herzlich dankt die Gemeinde Maisach den Organisatoren, dem Jubs-Team Marion Schadl und Wolfgang Scholz, den vielen Betreuerinnen und Betreuern, dem Jugendreferenten Peter Aust sowie allen Unterstützerin-

nen und Unterstützern, die zum Gelingen dieser Woche beitrugen. Einen ausführlichen Bericht des Jugendreferenten, der sich wieder engagiert im „Team Ferienspielwoche“ einbrachte, sowie einige Bilder finden Sie auf den Seiten 8 und 9.

Text: Gemeinde

Foto: Team Ferienspielwoche

HEUTE LESEN SIE

★ Wir erinnern in dieser Ausgabe an den großen Brand Anfang August in Maisach. Mehr dazu auf Seite 2

★ In Bayern wird am 8. Oktober gewählt. Was Sie im Vorfeld der Landtags- und Bezirkswahlen wissen müssen ... Seite 5

★ Änderungen bei der Schülerbeförderung mit Bus und Bahn. Mehr Informationen dazu Seite 7

★ Hoher Besuch im Rathaus: Ehemaliger Landtagsvizepräsident Reinhold Bocklet und Altbürgermeister Gerhard Landgraf informieren sich über den geplanten Erinnerungsort am Tor 6 Seite 10

Einrichtungen
+ Küchenstudio
Weiterempfohlen: Seit 1852

**MOBEL
FEICHT**

Lindenstraße 6 • 82216 Maisach
Tel. 08141/90412 • www.moebel-feicht.de

Der Bürgermeisterbrief: Schutz und Sicherheit durch das Ehrenamt

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Ferien und die Urlaubszeit gehen zu Ende. Ich freue mich, wenn Sie sich gut erholen konnten. Allen, die jetzt ihre Ausbildung begonnen haben, wünsche ich einen guten Start in den neuen Lebensabschnitt und viel Freude an der beruflichen Tätigkeit. Die Auswahl eines Berufs, der Freude bereitet, ist wichtig, um Zufriedenheit und Erfüllung im täglichen Tun zu finden. Aber nicht allein der Beruf stärkt unsere

Zufriedenheit, viele Mitbürgerinnen und Mitbürger widmen viel Zeit einem Ehrenamt.

Ehrenamt stärkt die Gesellschaft

Vieles in unserer Gesellschaft könnte nicht angeboten werden oder würde nicht funktionieren, gäbe es die Bereitschaft zu ehrenamtlichen und damit unentgeltlichen Leistungen nicht. Das Spektrum ist groß – ob im Sport oder im musischen Bereich, in der Kinder- oder Jugendbetreuung, der Kranken- oder Seniorenpflege, bei kirchlichen Organisationen und Glaubensgemeinschaften, bei Vereinen oder in politischen Gremien.

Schutz, Sicherheit, Hilfe

Aus aktuellem Anlass möchte ich diesen Bürgermeisterbrief den freiwillig Helfenden in unseren Feuerwehren, Rettungsdiensten und beim Technischen Hilfswerk widmen. In unserer Gemeinde gibt es zahlreiche Frauen und Männer, erfreulicherweise auch viele Heranwachsende, die sich in diesen Bereichen enga-

gieren. Allein in den Feuerwehren sind es knapp 300 Aktive.

Unentgeltlich im Einsatz

Unsere Feuerwehren sind keine Berufsfeuerwehren. Einsatzbereitschaft und Hilfeleistung bestehen ausschließlich durch ehrenamtlich und unentgeltlich Tätige. Bewusst wird das vielen erst, wenn durch ein Schadenereignis – wie dem großen Brand Anfang August in Maisach – größere Schäden an Menschen und Sachwerten verhindert werden können.

Wertschätzung nötiger denn je

Die Wertschätzung für diese Bereitschaft sollte in unserer Gesellschaft fest verankert sein. Gerade in den letzten Jahren ist ein wachsender Verlust an Anerkennung und sogar ein Verlust an Respekt zu erkennen. Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienste erleben persönliche Angriffe und wenig Verständnis – dabei gewährleisten sie uns Schutz, Sicherheit und Hilfe.

In Sicherheit investieren

Wir alle können ruhig schlafen, weil wir um die gut ausgebildeten Feuerwehrleute wissen, die im Schadenfall schnell zur Stelle sind. Deshalb stimmt mich manche Diskussion in der Bevölkerung über Ausrüstung und Bedarf der Feuerwehren nachdenklich. Ein großer Teil der Bevölkerung hat hier keinen sachgerechten Einblick, deshalb ist so manche negative Einschätzung wenig angebracht. Wir haben in Feuerwehren und Gemeindeverwaltung verantwortungsbewusste Menschen, die mit Investitionen und Steuergeldern überlegt umgehen.

Schnelle Hilfe in nur 10 Minuten vor Ort

Die Gemeinde Maisach steht vor einem großen Investitionsbedarf, da nach über 30 Jahren die Feuerwehnhäuser erweitert und zum Teil auch erneuert werden müssen. „Kann man nicht mehrere Feuerwehren zusammenlegen, damit man weniger Feuerwehnhäuser braucht?“ Die Frage aus der Bevölkerung ist berechtigt und muss beantwortet werden: Die festgelegte Hilfsfrist von 10 Minuten (die Zeit, die ein Feuerwehrdienstleistender von zu Hause zum Feuerwehnhaus und von dort zum Einsatzort braucht) sorgt dafür, dass schnellstens Hilfe am Unglücksort eintrifft. Das ist die Grundlage für die Anzahl der Feuerwehnhäuser und den Umfang an Ausstattung.

Unterstützung der Bevölkerung ist gefragt

Letztendlich investiert die Gemeinde in den bestmöglichen Schutz und in die Sicherheit der Mitbürgerinnen und Mitbürger. Förderlich wäre, wenn die Bevölkerung noch mehr hinter den notwendigen Entscheidungen stehen würde. Als Bürgermeister stehe ich gern für Ihre Fragen zur Verfügung, bitte aber auch um Verständnis, dass ständige Diskussionen über Investitionen in die Feuerwehr gerade bei ehrenamtlich Tätigen und bei jungen Menschen, die wir als Nachwuchs dringend brauchen, nicht besonders motivierend ankommen. Und was nützt die beste Ausrüstung, wenn die Zahl der ehrenamtlich Tätigen weniger würde?

Zusammenhalt als hoher Wert

Unsere Feuerwehren, Rettungsdienste und das THW

sind auch gute Jugendorganisationen. Ich möchte die Eltern motivieren, ihre Kinder dafür zu interessieren: Wesentliche Werte werden aus der Notwendigkeit der Zusammenarbeit und des Zusammenhalts heraus vermittelt – wichtige Eigenschaften, die nicht nur in Schule und Beruf positive Begleiter sind.

Bringen Sie sich ein

Ich danke allen, die sich bei Feuerwehren, Rettungsdiensten und THW engagieren, und freue mich über alle, die sich künftig einbringen möchten. In unserer Gemeinde haben wir nicht nur sechs Feuerwehren. In Gernlinden entsteht in Kürze die Leitstelle für Feuerwehren und Rettungsdienste für die Landkreise FFB, Dachau und Starnberg, eine Investition der Landkreise von fast 40 Millionen Euro. Darüber hinaus haben wir in Maisach eine Außenstelle des Roten Kreuzes mit einem Teil des Fuhrparks untergebracht. Wir arbeiten daran, den möglichen Neubau dieser Außenstelle mit Schulungszentrum auch in Maisach zu etablieren.

Leistungsfähigkeit erhalten

Eines ist uns in der Gemeindeverwaltung bewusst: Mit mehr Menschen im Landkreis, mehr Bebauung und klimabedingten Schadensereignissen benötigen wir künftig eine noch größere Leistungsfähigkeit von Feuerwehren, Rettungsdiensten und THW. Das Geld, das wir dafür brauchen, müssen wir erwirtschaften. Die Menschen, die wir dafür gewinnen möchten, erreichen wir durch Wertschätzung und Respekt.

Dank und Wünsche

Mein herzlicher Dank geht an alle ehrenamtlich Tätigen in diesen Bereichen für ihren täglichen Einsatz – besonders auch an die Vertreter der Kreisbrandinspektion und der Kreisorganisation der Rettungsdienste. Ihnen allen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wünsche ich, dass Sie von jeglichem Schadenfall verschont bleiben. Und sollte ein solcher dennoch eintreten, dass rechtzeitige Hilfe Ihr Leben und Ihr Hab und Gut schütze.

Mit den besten Grüßen
aus dem Rathaus

Hans Seidl
1. Bürgermeister

Brand in Maisach – Dank an die Einsatzkräfte

Wir erinnern heute an den großen Brand Anfang August in Maisach: Mitten im Ortskern stand eine aufgelassene Scheune in Flammen, eine riesige Rauchwolke breitete sich aus.

Über 160 Rettungskräfte waren im Einsatz: die Freiwilligen Feuerwehren aus unserer Gemeinde – aus Maisach, Gernlinden, Überacker, Rottbach und Gernerswang – unterstützt unter anderem von Wehren aus dem Umland, der Unterstützungsgruppe Örtliche Einsatzleitung Landkreis Fürstenfeldbruck, dem Katastrophenschutz, dem Technischen Hilfswerk und Rettungsdiensten.

Die Gemeinde Maisach bedankt sich ausdrücklich bei allen Einsatzkräften. Tatkräftig verhinderten sie ein Übergreifen der Flammen auf die angrenzenden Wohnhäuser und wendeten somit einen größeren Schaden vom Ort und seinen Bewohnerinnen und Bewohnern ab. Vielen herzlichen Dank dafür!

Gemeinde

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Maisach
erscheint das nächste Mal am

5. Oktober 2023

Anzeigenschluss: 25. September 2023

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Markus Hamich

Tel. 0 81 41 / 400 132
www.ffb-tagblatt.de
fuerstenfeldbruck@merkurtz.media



IMPRESSUM

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Maisach erscheint monatlich als Beilage zum Fürstenfeldbrucker Tagblatt und wird zusätzlich an den Folgetagen des Erscheinungstermins kostenlos an alle Haushalte im Gemeindegebiet verteilt.

Zeitungsverlag Oberbayern, Fürstenfeldbrucker Tagblatt, Stockmeierweg 1, 82256 Fürstenfeldbruck

Verantwortlich im Sinn des Presserechts

für den Teil „Aus dem Rathaus“ ist der 1. Bürgermeister der Gemeinde Maisach, Hans Seidl.

Redaktion für den Teil „Aus dem Gemeindeleben“:

Hans Kürzl, Telefon 08141/400129,
Fax 08141/400122, E-Mail: mtb@ffb-tagblatt.de.

Anzeigen: Markus Hamich, Telefon 08141/400132, Fax 08141/44170,
E-Mail: anzeigen@ffb-tagblatt.de

Druck: Druckhaus Dessauerstraße

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben ausschließlich die Meinung der jeweiligen Verfasser wieder.

Alle Angaben sind mit Stand vom 31. August 2023 abgedruckt. Für deren Richtigkeit und Vollständigkeit sind ausschließlich die jeweiligen Vereine, Organisationen oder Einrichtungen verantwortlich. Kurzfristige Änderungen sind vorbehalten und den regionalen Medien zu entnehmen.

Ansprechpersonen in der Gemeinde

1. Bürgermeister Tel. 08141/937-223

Allgemeine Verwaltung

Geschäftsleiter Tel. 08141/937-222
Sachgebietsleiterin Bildung, Betreuung,
Kultur und Sport Tel. 08141/937-226
Öffentlichkeitsarbeit Tel. 08141/937-266

Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Leiter Tel. 08141/937-248
Standesamt Tel. 08141/937-249
Bürgerbüro Tel. 08141/937-299
Soz. Angelegenheiten, Rentenservice Tel. 08141/937-246
Asyl/Obdachlosenunterbringung Tel. 08141/937-259
Feuerwehr/Katastrophenschutz Tel. 08141/937-263
Gerätewart Feuerwehr Tel. 08141/937-264

Bauamt

Leiterin Tel. 08141/937-210
Bauanträge Tel. 08141/937-215
Grundstücksangelegenheiten,
Leitung Allgemeine Bauverwaltung Tel. 08141/937-213
Bauleitplanung/Bebauungspläne Tel. 08141/937-212
Leitung Technische Bauverwaltung Tel. 08141/937-216
Grünflächen/Spielplätze Tel. 08141/937-219
Umweltbeauftragter Tel. 08141/937-206
Klimaschutzbeauftragter Tel. 08141/937-203

Finanzverwaltung

Leiterin Tel. 08141/937-237
Gewerbe-/Grundsteuer Tel. 08141/937-235
Sozialwohnungen Tel. 08141/937-232
Kasse Tel. 08141/937-234

So erreichen Sie die Gemeinde:

Gemeinde Maisach, Schulstraße 1, 82216 Maisach
oder Postfach 15, 82212 Maisach Telefon 08141/937-0,
E-Mail: info@maisach.de; Internet: www.maisach.de
Termine nach Vereinbarung

Mit der Maus ins Rathaus



Einen besonderen Service für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Maisach bietet das Rathaus-Service-Portal. Viele Behördengänge wie zum Beispiel Führungszeugnisse oder Meldebescheinigungen können auch online unter www.maisach.de beantragt werden. Ihre Vorteile:

- 24-Stunden-Service
- Sichere und geschützte Datenübertragung
- Zeitersparnis
- Internetzugang reicht
- Ausfüllhilfe durch elektronischen Dialog
- Bequem und sicher mit Lastschrift bezahlen **Gemeinde**

Sprechstunden von Bürgermeister Hans Seidl

Erster Bürgermeister Hans Seidl bietet eine Sprechstunde im Bürgerzentrum Gernlinden an. Sie findet dort in der Regel am ersten Donnerstag im Monat (außer in den Ferien) von 10 bis 11 Uhr statt. Die nächste Bürgersprechstunde in Gernlinden findet am 14. September und dann wieder regulär am 5. Oktober statt.

Der Erste Bürgermeister steht während der Dienstzeit für Telefongespräche auch kurzfristig zur Verfügung. Darüber hinaus können bei Bedarf auch Termine für persönliche Gespräche während der üblichen Dienstzeit im Rathaus unter Telefon 08141/937-223 im Bürgermeistervorzimmer vereinbart werden.

Jeweils am ersten Donnerstag im Monat (im September wegen der Ferien am 14.9.) bietet der Erste Bürgermeister außerhalb der Dienstzeit von 18 bis 19 Uhr im Gemeindezentrum in der Riedlstraße 3 (nach Anmeldung im Vorzimmer) Termine für persönliche Gespräche an. **Gemeinde**

Sozialfonds der Gemeinde

Die Gemeinde Maisach verfügt über einen Sozialfonds, der schnell und wenig bürokratisch Hilfe in Notfällen leisten soll.

Sollten Sie sich finanziell in einer akuten Notlage befinden, die durch einen einmaligen Beitrag überbrückt werden kann, wenden Sie sich bitte direkt an die Gemeinde Maisach. Der Verwendungszweck muss nachweisbar und nachvollziehbar sein – und darf auch

nicht von weiteren Mitteln der Sozialhilfe abgedeckt sein.

Wir bitten aber auch Nachbarn, Freunde und Bekannte, gegebenenfalls eine akute Bedürftigkeit von Dritten zu melden.

Bitte nehmen Sie im Bedarfsfall Kontakt auf unter der Telefonnummer 08141/937-223 beziehungsweise per E-Mail an vorzimmer@maisach.de. **Gemeinde**

Rentenservice

Im Rathaus Maisach, Zimmer E 17 – Anbau, steht Ihnen Frau Tagsold während der allgemeinen Öffnungszeiten in allen Rentenangelegenheiten wie Antragsaufnahme, Kontenklärung zur Verfügung. Terminvereinbarung bitte unter Tel.-Nr. 08141/937-246 oder E-Mail: soziales@maisach.de

Unter Tel.-Nr. 08141/94733 berät der Versicherungsbereiter der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd (früher LVA Obb.) Gerhard Gollwitzer derzeit nur telefonisch gesetzlich Versicherte und deren Hinterbliebene in allen Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung. **Gemeinde**

Fundsachen Juli/August

Schlüsselbund mit Autoschlüssel VW und mehreren Anhängern, Hauptstr. 13 (indisches Restaurant), Maisach, 28.07.
2 Putten Engel, Schillerstr. 10, Maisach, 03.08.
Trekking-Rad, Hercules Sumatra, grün, 28 Zoll, Fahrradständer Gemeinde Maisach, 09.08.

Fahrradhandschuhe, Röckl, schwarz, Diepoltshofen, 16.08.
Schlüsselbund ohne Autoschlüssel, Graf-Toerring-Straße, Gernlinden, 16.08.
Nähere Informationen im Bürgerbüro (Telefon 08141/937-299)

Problemmüllsammlung

Die nächste Sammlung findet am Mittwoch, 25. Oktober, in der Zeit von 13.15 Uhr bis 15.15 Uhr im Wertstoffhof, Am Strasserwinkel 2 statt. Von Privathaushalten können folgende Abfallarten abgegeben werden: Farben, La-

cke, Verdünnern, Lösungsmittel, Säuren, Beizen, Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel, Batterien, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen usw. Für Altöl besteht eine Rücknahmeverpflichtung des Handels. **AWB**

Wohnraum gesucht

Die Gemeinde Maisach sucht laufend Wohnraum für Bürger der Gemeinde, deren Miete vom Jobcenter bezahlt wird. Darüber hinaus mietet die Gemeinde in Einzelfällen Wohnun-

gen als Hauptmieter an, die sie dann untervermietet. Bei Interesse und Nachfragen informieren Sie sich unter Telefon 08141/937-232 oder Mail an liegenschaften@maisach.de. **Gemeinde**

stadtwerke fürstfeldbruck

Jeder Ort lebt von guter Energie

100 % Ökostrom

Bruder Josef Götz OSB
Erzabtei St. Ottilien

Jetzt wechseln:
oekostrom-ffb.de

Einfach für Sie nah.

Parteiverkehr im Rathaus nur mit Terminvereinbarung



Persönliche Vorsprachen im Rathaus sind nur nach Terminvereinbarung möglich. Bürgerinnen und Bürger vereinbaren im Rahmen von Servicezeiten, die nicht an Öff-

nungszeiten gebunden sind, mit dem zuständigen Personal individuelle Termine. So können flexibel und auf die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger abgestimmt notwendige Besuche geplant werden.

Viele Angelegenheiten können auch online über das Rathaus-Service-Portal erledigt werden. Hinweise dazu finden Sie auf Seite 3 unter „Mit der Maus ins Rathaus“. Dort steht ein vielfältiges Angebot an Formularen zur Verfügung, sodass sich eine direkte Vorsprache im Rathaus oft erübrigt.

Den Zugang zum Rathaus-Service-Portal finden Sie auf der Startseite der Homepage www.maisach.de in der rechten Spalte unter „Mit der Maus ins Rathaus“. Der QR-Code ist auf Seite 3 dieser Ausgabe abgedruckt.

Für den Erwerb von beispielsweise Familien- oder Ferienpässen und Ähnlichem ist keine Terminvereinbarung notwendig.

Der Empfang ist Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr sowie von 13 bis 16 Uhr und am Freitag von 8 bis 12 Uhr besetzt.

Termine im Bürgerbüro können telefonisch vereinbart werden unter 08141/937-299.

Für Angelegenheiten, die nicht das Bürgerbüro betreffen, kann Kontakt über die Zentrale unter 08141/937-0 oder per Mail an info@maisach.de aufgenommen werden.

Wer im Rathaus für welche Angelegenheit zuständig ist sowie das Personal und seine Kontakte finden Sie auf der Homepage unter „Rathaus & Politik“.

Auf Seite 3 dieser Ausgabe ist auch eine Übersicht mit Telefonnummern von Ansprechpersonen und der zentralen Erreichbarkeit des Rathauses abgedruckt. **Gemeinde**

Energieberatung

Die Energieberatung ist nun bei der Klima- und Energieagentur Klima³ am Standort in Türkenfeld angesiedelt.

In Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale Energieberatung berät die Agentur Privathaushalte und Eigenheimbesitzerinnen und -besitzer, angefangen vom Energiesparen über die Nutzung von Solarenergie und den Umstieg auf fossilfreie Heizungen bis zur E-Mobilität und zu Förderprogrammen.

In der Geschäftsstelle der Klimaagentur für die Landkreise Fürstentfeldbruck, Starnberg und Landsberg findet monatlich nach Terminvereinbarung eine kostenlose Energieberatung statt. Wegen der großen Nachfrage empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung.

Beratungsanfragen können telefonisch über die kostenlose Hotline der Verbraucherzentrale unter der Telefonnummer 0800-809 802 400 oder direkt an die Agentur unter der Telefonnummer 08193-31239-11 gerichtet werden.

Darüber hinaus bieten auch die anderen Energie-Stützpunkte in Germering, Gröbenzell und Landsberg Beratungstermine, die ebenfalls über die genannten Telefonnummern gebucht werden können.

Informationen zu verschiedenen Online- und anderen Veranstaltungen finden sich auf der Webseite der Klima- und Energieagentur www.klimahochdrei.bayern.

Klima- und Energieagentur

JUBS informiert

Sommerferien: Die Jugendbegegnungsstätte ist in den Sommerferien noch bis einschließlich zum 8. September geschlossen.

Nachmittagsbetreuung: Für das Schuljahr 2023/2024 sind noch Plätze frei

In den Räumen der Jugendbegegnungsstätte in Maisach am Feuerhausweg bietet die Gemeinde Maisach neben der offenen Jugendarbeit eine schulergänzende Nachmittagsbetreuung an. Das Angebot steht allen Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 5 bis 10 unabhängig von der Schulart und darüber hinaus auch Kindern aus anderen Gemeinden, die die Realschule Maisach oder die Mittelschule Maisach besuchen, offen.

Die Betreuungszeiten sind Montag bis Don-

nerstag von 12 bis 16 Uhr. Die Schülerinnen und Schüler werden von den gemeindlichen Sozialpädagogen betreut.

Das Angebot ist flexibel, so ist etwa eine tagesweise Anmeldung möglich. Zu Beginn werden die Hausaufgaben unter Betreuung der Sozialpädagogen angefertigt. In der verbleibenden Zeit des Nachmittages gibt es verschiedene Freizeitangebote wie Sport, Billard, Kickern, Basteln, Backen, Musizieren. Auch Ausflüge werden unternommen.

Die Sozialpädagogen Wolfgang Scholz und Marion Schadl geben gerne Auskunft und nehmen Anmeldungen entgegen. Sie sind zu erreichen unter der Telefonnummer 08141/95353 sowie per E-Mail unter jubs@maisach.de.

Gemeindebücherei

Sie erreichen uns unter der Anschrift:

Riedlstraße 3, 82216 Maisach,
Telefon 08141/937270,
Fax: 08141/937271,
E-Mail: buecherei@maisach.de

Öffnungszeiten: Dienstag 14 bis 19 Uhr, Mittwoch 9 bis 14 Uhr, Donnerstag 14 bis 19 Uhr, Freitag 14 bis 20 Uhr

In den Sommerferien ist die Bücherei noch bis zum 11. September geschlossen. Nutzen Sie in dieser Zeit die „Onleihe“ über das Portal www.leo-sued.de

Leiterin: Beate Seyschab

Internet: www.maisach.de

Online-Mediensuche für alle Bücher, Zeitschriften, CDs, digitale Ausleihe, usw. **Gemeindebücherei**

Musikschulen bieten an

Musikschule Maisach/Gernlinden

www.kms-ffb.de, Susanne Raith, Telefon 0174/8109955
E-Mail: maisach-gerlinden@kms-ffb.de

Musikalische Ausbildung für alle Altersstufen

Blaskapelle Maisach e.V., www.blaskapelle-maisach.de
Andrea Turini, Telefon 0163/6874573
E-Mail: andreaturini@yahoo.de

Qualifizierter Akkordeonunterricht

Maisacher Würfel,
www.maisacher-wuerfel.de
Angelika Franken, Telefon 08141/95296
E-Mail: Musikstudio@maisacher-wuerfel.de

Kunststoffmobil

In folgenden Ortsteilen der Gemeinde können leere Kunststoffverpackungen, Getränkekartons, Aluminium und Styropor regelmäßig beim sogenannten Kunststoffmobil abgegeben werden. Halteplätze und Annahmezeiten:

Überacker, Parkplatz am Sportplatz, Samst. 9.30 bis 10.30 Uhr

Rotzbach, kleiner Wertstoffhof, am Feuerwehrhaus,

Samstag 10.45 bis 11.45 Uhr

Germerswang, kleiner Wertstoffhof, am Feuerwehrhaus,
Samstag 12 bis 13 Uhr

AWB

Ofen + Fliesenhandel Mammendorf GmbH

Münchner Str. 12, 82291 Mammendorf
www.ofen-fliesen-mammendorf.de
Tel.: 0 81 45 / 92 81 41 4

ÖFEN · FLIESEN · ABHOLMARKT

Mitteilungsblatt

Das nächste Mitteilungsblatt der Gemeinde Maisach erscheint am Donnerstag, 5. Oktober.

Verteilungstermin ist Freitag, 6. Oktober, und Samstag, 7. Oktober.

Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist am Mittwoch, 20. September.

Texte und Fotos für diese Ausgabe sind bitte ausschließlich an die Gemeindeverwaltung Maisach zu übermitteln per E-Mail: presse@maisach.de

Die weiteren Ausgaben des Mitteilungsblattes in diesem Jahr erscheinen am:

- ➔ 2. November
- ➔ 7. Dezember

Wir bitten um Beachtung.

Wahlen am 8. Oktober 2023 – alles, was Sie im Vorfeld wissen müssen

Am Sonntag, 8. Oktober 2023, wird in Bayern gewählt: Rund 10 350 Wahlberechtigte werden in der Gemeinde Maisach aufgerufen sein, ihre Stimme bei den Landtags- und Bezirkswahlen abzugeben.

Hier vorab einige organisatorische Informationen – unter anderem zu Wahlbenachrichtigung, Wahlsonntag, Briefwahl und wichtigen Fristen.

Die Wahlbenachrichtigungen werden voraussichtlich Anfang September an die Wahlberechtigten verschickt. Dies erfolgt nicht durch die Gemeinde, sondern direkt über einen beauftragten Druckdienstleister.

Wer am Wahlsonntag im Wahllokal wählen möchte, findet die Informationen zum zutreffenden Wahllokal auf der Wahlbenachrichtigung. Bitte beachten Sie: Die Wahlbezirke wurden neu eingeteilt. Geöffnet sind die Wahllokale am 8. Oktober von 8 bis 18 Uhr.

Bitte bringen Sie Ihre Wahlbenachrichtigung sowie einen gültigen amtlichen Ausweis mit Lichtbild (zum Beispiel Personalausweis, Reisepass) mit.

Wer per Briefwahl wählen möchte, kann das direkt nach Erhalt der Wahlbenachrichtigung beantragen. Die Anforderung der Unterlagen kann online oder in Schriftform erfolgen, eine telefonische Be-

antragung der Briefwahlunterlagen ist nicht möglich.

★ Online über den personalisierten QR-Code auf der Wahlbenachrichtigung oder über die Internetseite der Gemeinde www.maisach.de.

★ In Schriftform über den Wahlscheinantrag auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung: Bitte komplett ausfüllen und unterschreiben. Dann per Post absenden oder direkt in den Briefkasten des Rathauses Maisach, Schulstraße 1, oder in den Briefkasten der Gemeinde am Gernlindener Bürgerzentrum einwerfen.

★ Den Wahlscheinantrag für die Briefwahl können Sie auch persönlich im Rathaus abgeben. Dafür ist kein Termin nötig. In diesem Fall erhalten Sie auch gleich Ihre Briefwahlunterlagen zum Mitnehmen. Ansonsten gehen Ihnen diese per Post zu.

Beachten Sie dafür die Sonderöffnungszeiten des Bürgerbüros:

Montag bis Freitag

von 8.00 bis 12.00

Dienstag von 13.00 bis 16.00

Donnerst. von 14.30 bis 18.00

Die Briefwahlunterlagen enthalten den Wahlschein, ein Merkblatt, in der Regel – abhängig vom Wahlrecht – drei Umschläge (rot, blau, weiß) und vier Stimmzettel (zwei weiße und zwei blaue, je einer klein und einer groß).

Briefwahl – so geht's: Geben Sie nach der Stimmenvergabe die blauen Stimmzettel in den blauen Umschlag, die weißen Stimmzettel in den

weißen Umschlag und packen sie die beiden Kuverts mit dem unterschriebenen Wahlschein in den roten Umschlag (Wahlbrief) – und ab geht die Post.

Stecken Sie den Wahlbrief portofrei in den Postkasten oder direkt in den Briefkasten des Maisacher Rathauses beziehungsweise in den Briefkasten der Gemeinde am Gernlindener Bürgerzentrum.

Achtung: Ist der Briefkasten am Bürgerzentrum voll, können Sie den Wahlbrief in den gelben Postkasten bei der Sparkasse einwerfen.

Fristen Briefwahl

Die auf dem Postweg eingeschickten Wahlbriefe werden im Postfach der Gemeinde Maisach hinterlegt. Dort müssen sie spätestens am Samstag vor der Wahl, also am 7. Oktober, ankommen, denn dann wird das Postfach zum letzten Mal vor der Wahl geleert.

Bitte schicken Sie den Wahlbrief also rechtzeitig: spätestens am Donnerstag vor der Wahl (5. Oktober 2023), lautet die Empfehlung des Innenministeriums.

Wenn Sie das rote Kuvert mit den Briefwahlunterlagen direkt in den Briefkasten des Maisacher Rathauses, Schulstraße 1, einwerfen möchten, gilt eine andere Frist: Bis spätestens Sonntag, 8. Oktober, 18 Uhr, müssen die Wahlbriefe dort angekommen sein. Zu spät eingegangene Wahlbriefe



können nicht berücksichtigt werden.

Die Gemeinde Maisach rechnet mit einer hohen Briefwahlbeteiligung. Der Grund: Es wird bei Landtags- und Bezirkswahlen sehr große Stimmzettel geben, der Platz in der Wahlkabine ist jedoch beschränkt. Deshalb kann es einfacher und bequemer sein, per Briefwahl zu Hause zu wählen.

208 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer werden am Wahlsonntag in den 11 Urnenwahllokalen und den 12 Briefwahllokalen der Gemeinde im Einsatz sein. Schon jetzt ein herzliches

Dankeschön! Für den Dienst, den sie der Gesellschaft erweisen, erhalten die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer eine Wahlhelferentschädigung. Möchten auch Sie einmal bei einer Wahl als Wahlhelferin oder Wahlhelfer dabei sein? Die Gemeinde ist immer offen für Interessierte – auch wenn gerade keine Wahl ansteht. Melden Sie sich gerne! Zum Beispiel über unser Rathaus-Serviceportal „Mit der Maus ins Rathaus“ auf der Internetseite der Gemeinde www.maisach.de.

Text: Gemeinde

Fotos: Gemeinde und

Bayerisches Innenministerium

Masterplan zu Energiewende und Landschaftsschutz

Die Gemeinde wird in einem Masterplan festlegen, welche Flächen des Gemeindegebiets künftig für Windkraft- und Photovoltaik-Anlagen zur nachhaltigen Energiegewinnung verwendet werden sollen. Ziele sind: Netzbetreibern soll frühzeitig die Möglichkeit gegeben werden, den Netzausbau in der Gemeinde Maisach ent-

sprechend voranzutreiben. Landwirtschaftliche Produktionsflächen sollen erhalten werden. Der Schutz von Naturflächen und von Freiräumen für Mensch und Natur soll gewährleistet sein.

Der Masterplan dient zudem einer möglichst effizienten Nutzung und Umsetzung der Planungen. Dafür wird der Gemeinderat ein Pla-

nungsbüro beauftragen, das nach dem Ausschlussprinzip unter Berücksichtigung vorher erarbeiteter Kriterien die Flächenpotenziale für die Errichtung von Windrädern und Solarparks ermittelt.

Als Grundsatz der Gemeinde gilt: Dachflächen vor Freiflächen. Und bei Freiflächen: Flächen entlang von Bahnstraßen und Fernstraßen, Konversionsflächen und Altlastenflächen vor landwirtschaftlichen Produktionsflächen. Nach Bestreben des Gemeinderats soll künftig die Flächensicherung auch durch die Gemeinde Maisach durchgeführt werden, um sie gegebenenfalls an Projektentwickler und Investoren zu übertragen oder die Anlagen selbst zu bauen.

Text/Foto: Gemeinde



HEOS IHR IMMOBILIEN-PARTNER
Mieten • Kaufen • Vermitteln • Finanzieren
Hausverwaltungen • Grundstücksentwicklungen

FOCUS TOP IMMOBILIEN-PARTNER 2023

Sie möchten Ihre Immobilie professionell verkaufen/vermieten?

Rufen Sie uns an!
08141 3 60 60

mehr als 50 Jahre HEOS

4,88 / 5,00 AUSGEZEICHNET

Schulstr. 15 • 82223 Eichenau • FAX: 08141 803 83 • info@heos.de • www.heos.de

Eltern-Kind-Gruppen • Musikalische

Musik – ein Leben lang: Früherziehung
Veeh-Harfe & Blockflöte

Kursorte: Maisach, Fürstenfeldbruck, Eichenau u. in Ihrer KITA

Einstieg laufend möglich!

Gerne berate ich Sie persönlich:
0163.687 45 73
Ich rufe Sie gerne zurück.
KindermachenMusik.de

Kinder machen Musik
Andrea Turini

Geh- und Radweg in der Frauenstraße

Wie in der August-Ausgabe des Mitteilungsblattes berichtet, wird in der Maisacher Frauenstraße im Abschnitt von der Otto-Hahn-Straße bis zum Kreisverkehr ein Geh- und Radweg neu gebaut. Jetzt liegen neue Details zu den Zeitangaben vor. Der erste Bauabschnitt dauert bis 9. Oktober. Es kommt zu Ver-

kehrshinderungen. Die weiteren Bauphasen sollen bei planmäßigem Verlauf und entsprechenden Witterungsbedingungen Ende des Jahres abgeschlossen werden. An einem Wochenende – voraussichtlich im November – ist eine Vollsperrung notwendig. Die Sperrung wird rechtzeitig angekündigt. Zwischen den privaten Grünflächen der Gewerbegrundstücke und dem neuen Geh- und Radweg wird eine öffentliche Grünfläche geschaffen werden. Der Geh- und Radweg inklusive Sicherheitsstreifen wird gepflastert. Die optische Trennung erfolgt durch verschieden farbiges Pflaster.

Text/Foto: Gemeinde



Bundesweiter Warntag am 14. September

Am Donnerstag, 14. September, ab 11 Uhr findet der „Bundesweite Warntag“ statt. Er dient der Erprobung der Warnsysteme und weist die Bevölkerung auf die Bedeutung der Warnsignale hin. Diese werden beispielsweise über Fernseher, Radios und Smartphones, aber auch über Sirenen oder Lautsprecher verschickt. Gegen 11.45 Uhr erfolgt eine Entwarnung über die Warnmittel und Endgeräte, über welche zu-

vor die Warnung versendet wurde. Über Cell Broadcast (Smartphones) wird derzeit noch keine Entwarnung versendet. Bitte stellen Sie sich darauf ein und informieren Sie auch Angehörige und Nahestehende über den Warntag. Wichtig: Es handelt sich um eine Probewarnung ohne real vorliegende Bedrohung.

Text: Gemeinde/

Foto: Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK)



Bürgerinformationsradtour – wir laden ein

In vorherigen Ausgaben des Mitteilungsblattes wurde berichtet, dass die Informationsradtour, zu der Erster Bürgermeister Hans Seidl einlädt, auf Samstag, 23. September, verschoben wurde.

Treffpunkt ist um 9 Uhr am Rathausplatz, das Ende ist gegen 12 Uhr geplant. Die Radtour ist für alle Generationen geeignet, beim Tempo wird selbstverständlich Rücksicht auf die Leistungsfähigkeit der Teilnehmenden genommen. Während der Fahrt besteht die Möglichkeit, in Gernlinden die Toilette aufzusuchen.

Hintergrundinfos an mehreren Haltepunkten

An mehreren Haltepunkten informiert Hans Seidl über Projekte der Gemeinde, die seit kurzem abgeschlossen sind, gerade umgesetzt werden oder geplant sind. Die Teilnehmenden erhalten Hintergrundinformationen aus erster Hand und können selbstverständlich Fragen stellen.



Die erste Haltestation ist das Feuerwehrhaus in der Kandlerstraße. Von dort geht es weiter über die Malchinger Straße (möglicher Standort Feuerwehr) entlang der Bahnlinie zur Freiflächen-PV-Anlage (möglicher Standort Bioabfall-Vergärungsanlage). Anschließend geht es über die Aufkirchner Straße und Lusstraße mit Halten zur neuen Wohnbebauung Maisach Ost II.

Nächster Halt ist Am Strasserwinkel (Rathausneubau, Bauhoferweiterung), von wo es über den Radweg zur

Ganghoferstraße (Erweiterungsfläche tti) geht. Ein kurzer Erfrischungsstopp wird am Arche Noris Wohn- und Pflegezentrum Am Gut eingelegt.

Über die Hugo-Brunninger-Straße führt der Weg zum Bürgerzentrum und weiter zum Neubau des Kinderhauses an der Brucker Straße. Über die Sommerstraße (Sportpark), die August-Rasch-Straße (Gewerbegebiet) geht die Route entlang des Fliegerhorsts zum Entwicklungsgebiet „Östliche Emminger Straße“ (mögliche Fläche für Gelände SC Maisach und Energiepark). Die letzte Station ist am Sportgelände (Wohnbau Alte Brucker Straße).

Die Radtour findet nur bei trockenem Wetter statt. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung per E-Mail unter presse@maisach.de oder telefonisch unter 08141/937-267 (ggf. Anrufbeantworter) bis zum Donnerstag, 21. September.

Text/Foto: Gemeinde

First-Responder-Jacken für die Realschul-Sanis

Die Freude war groß, als fünf First-Responder-Jacken von Vertretern der Feuerwehr Maisach und der Gemeinde an die Schulsanitäterinnen und -sanitäter der Orlando-di-Lasso-Realschule übergeben wurden.

Hintergrund

Die professionellen Einsatzjacken sind in einem Top-Zustand, dürfen aber von der Freiwilligen Feuerwehr auf-

grund einer DIN-Norm nicht mehr verwendet werden. In die Realschule gebracht wurde die tolle Ausrüstung von Dominik Ganser, Leiter des First-Responder-Teams der Feuerwehr Maisach (5. v.l.) und seinem Team-Mitglied Thilo Ordon (6. v.l.), zusammen mit Bürgermeister Hans Seidl (2. v.r.) und Antonia Steinbach (5. v.r.), die bei der Gemeinde für Feuerwehrwesen zuständig ist.

Schulübung

Nach der Übergabe probierten die Realschul-Sanis die Jacken auch gleich an, denn es fand eine Schulübung statt: Das Sani-Team übte mit Betreuerin Gabriele

Breitwieser (3. v.l.), wie man bei einem Unfall die Rettungsdienste richtig einweist und am Unfallort Erste Hilfe leistet.

Die Gemeinde und die Feuerwehr Maisach freuen sich, dass die Einsatzjacken auf diesem Weg eine gute Verwendung finden. Die engagierten Realschul-Sanis sind ausgebildete Ersthelferinnen und Ersthelfer aus verschiedenen Jahrgangsstufen. Sie kommen bei Notfällen in der Orlando-di-Lasso-Realschule zum Einsatz und leisten somit einen wertvollen Beitrag zum Schulleben. Der Schulsanitätsdienst ist ein Wahlfach, das am Nachmittag stattfindet. Text/Foto: Gemeinde

daniel bruckmeier
Farb- und Lacktechniker
Malermaler

Daniel Bruckmeier
Farb- und Lacktechniker
Malermaler

Rudolf-Diesel-Straße 8
82216 Gernlinden
www.d-bruckmeier.de
Mobil 0170 / 9680418

RENAULT
DACIA

www.auto-maisach.de
Reparatur aller Fabrikate, Tankstelle, Tankautomat

AUTO WALTER KG

82216 Maisach Rosenstr. 2 Tel. 08141-90544

bft



Änderungen bei der Schülerbeförderung – Zur Realschule mit dem MVV – Neuer Schulbus-Fahrplan

Wer fährt ab jetzt neu mit dem „365-Euro-Ticket“?

Schülerinnen und Schüler der Realschule werden ab sofort soweit möglich mit dem Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) zur Schule fahren – das hat der Landkreis als Aufwandsträger entschieden. So werden ab diesem Schuljahr alle bisherigen Schulbuskinder der Realschule, die in Ortschaften mit ÖPNV-Anbindung wohnen, vom Landkreis mit dem „365-Euro-Ticket MVV“ des Münchner Verkehrs- und Tarifverbands ausgestattet.

Der Vorteil für die Kinder liegt auf der Hand: Das Ticket gilt nicht nur für Fahrten zur Schule, sondern kann auch in der Freizeit genutzt werden – ein ganzes Jahr lang, an allen Tagen und zu allen Zeiten, im gesamten MVV-Netz. Die Organisation übernimmt der

Landkreis in Zusammenarbeit mit der Realschule.

Was ist für alle Schulbuskinder zu beachten?

★ Einen neuen Fahrplan für den Schulbus hat das von der Gemeinde beauftragte Busunternehmen Bittl vorgelegt. Dieser wird den Schulbuskindern der Grundschule Maisach und Mittelschule Maisach über ihre Schulen zur Verfügung gestellt. Der Schulbus fährt ab diesem Schuljahr in der Früh eine Runde statt bisher zwei. Grund ist die insgesamt geringere Anzahl der Schulbuskinder, nach Wegfall der mit dem ÖPNV fahrenden Realschüler.

★ Schülerinnen und Schüler der Realschule, die in Gemeindeteilen ohne ÖPNV-Anbindung wohnen, fahren weiterhin mit dem Schulbus, soweit der Landkreis die Not-

wendigkeit anerkennt. Die Gemeinde rechnet die anfallenden Kosten mit dem Landkreis ab.

Was ist der Hintergrund der Änderungen?

Die Vereinbarung zwischen der Gemeinde Maisach und dem Landkreis Fürstfeldbruck über die Mitbeförderung der Realschüler war vom Landkreis fristgerecht zum neuen Schuljahr gekündigt worden: Die Schülerinnen und Schüler sollen soweit möglich künftig mit dem ÖPNV fahren.

Der Landkreis spart sich dadurch rund 28 000 Euro im Jahr, sind doch die 365-Euro-Tickets in der Summe kostengünstiger als eine Beförderung mit dem Schulbus. Der Gemeinde und dem Schulverband fallen nun jedoch rund 40 Prozent der Schulbuskinder weg.



Die Folgen: eine geringere Schulbus-Auslastung und entsprechend höhere Beförderungskosten je verbleibendes Schulbuskind, was zur Anpassung des Fahrplans führte.

Welche Überlegungen gibt es für die Zukunft?

Die Gemeinde wird prüfen, ob künftig auch die Beförderung der Grund- und Mittelschülerinnen und -schüler aus Oberlappach, Rottbach und Überacker durch den ÖPNV erfolgen kann. Dies ist – ent-

gegen anderslautenden Meldungen in der Tagespresse – nicht final entschieden, und es ist für das jetzt beginnende Schuljahr auch nicht relevant. Der Sachverhalt wird dem Gemeinderat und dem Mittelschulverband im Herbst zur weiteren Entscheidung vorgelegt.

Falls das Gremium im Falle dieser Ortsteile für einen Umstieg auf den ÖPNV entscheidet, wäre für die „Kleinen“ (Grundschule) ein Training zur Vorbereitung angedacht. Darüber würde die Gemeinde zu gegebener Zeit berichten. Gleichaltrige aus anderen Gemeindeteilen, zum Beispiel Malching und Gomerswang, fahren bereits seit Jahren mit dem ÖPNV zur Schule; organisiert werden deren Fahrkarten über die Gemeinde.

Text/Foto: Gemeinde

Bewerbung Privatschulbetreiber

Wird Maisach Standort einer Privatschule? Die Anfrage des Privatschulbetreibers „Oko Private School (OPS) liegt vor und war Thema in der Gemeinderatssitzung Ende Juli, in der Vertreter der Einrichtung ihr Konzept vorstellten. Das Unternehmen betreibt bereits ein spezialisiertes Privatschulzentrum in Hamburg und plant nun eine weitere Schule in Bayern.

Maisach scheint dafür aufgrund der hohen Attraktivität des Standorts im Großraum München und der guten Verkehrsanbindung und Erreichbarkeit ideal.

Mit im Boot ist der Verein Innovative Bildung e.V. aus Gernlinden, der sich bereits in der Vergangenheit mit seinem Projekt einer privaten Grundschule im Gemeinderat vorgestellt hatte. Da sich die Lernkonzepte des Vereins für Innovative Bildung e.V. und der OPS in großen Teilen sehr ähnlich sind, ist eine Kooperation der beiden Schulgründungsinitiativen angedacht. Das Konzept der Campus-Schule stellte die Geschäftsführerin der OPS Ende Juli in der Gemeinderatssitzung vor – hier die Eckdaten:

★ Pädagogisches Konzept: Förderung von Talenten und Begabungen

★ Zielgruppe: Kinder und Jugendliche mit besonderen Begabungen, OPS beschreibt sich als Schule für „Leister, Minderleister, Hochleister“

★ Ziel: Aufbau einer privaten

Campus-Schule Gernlinden/ Maisach mit einer Grundschule und einem Gymnasium unter einem Dach

★ Ganztagschule für 350 bis 400 Schülerinnen und Schüler

★ Flächenbedarf: 3000 bis 5000 Quadratmeter

★ Bau: modulare Holzbauweise plus Schulhof und Sportplatz/-halle (eventuell in Kooperation mit einem Sportverein)

★ Einzugsbereich: Großraum München bis Augsburg

★ Wichtig: gute Verkehrsanbindung (S-Bahn-Nähe)

Unter einem Dach sieht das Konzept also eine private Grundschule und eine spezialisierte weiterführende Privatschule vor, für deren Besuch von den Familien Schulgeld zu entrichten wäre.

Die Grundstücksfrage wird nun von Gemeinde und Gemeinderat überlegt: Nachgefragt wurde von der OPS ein Grundstück in Erbbaupacht. Ein Grundstückskauf scheidet für das Unternehmen als Option aus.

Der Gemeinderat nahm von allen Informationen Kenntnis, ein Beschluss wurde noch nicht gefasst. In der ersten Sitzung nach der Sommerpause am 14. September wird das Thema erneut auf der Tagesordnung stehen, mit den vorgelegten Stellungnahmen der Fraktionen. Es ist noch völlig offen, ob die Gemeinde das Vorhaben unterstützen wird und ob ein Grundstück zur Verfügung steht. Gemeinde

Rückschnitt Hecken/Waldränder

Über die Sommermonate sind die gemeindeeigenen Hecken und Waldränder üppig gewachsen. Ein Rückschnitt der Gehölze entlang von Feldwegen und Feldern ist notwendig. Hecken sind durch Menschenhand geschaffene Bestandteile unserer Kulturlandschaft. Zu deren Erhalt ist grundsätzlich Pflege nötig. Zudem hat die Gemeinde dafür zu sorgen, dass die angrenzenden Wege befahrbar sind und die Felder ohne Verlust von landwirtschaftlicher Produktionsfläche bewirtschaftet werden können. Somit ist die Gemeinde zum Rückschnitt ihrer Hecken und Waldränder verpflichtet. Ab Oktober wird der Rückschnitt – so pfleglich wie möglich und unter Einhaltung der gesetzlichen Grundlagen und des Artenschutzes – erfolgen. Nach dem Bundesnaturschutzgesetz § 39 zum Schutz wildlebender Tiere und Pflanzen sind größere Schnittmaßnahmen nur in der Zeit von Anfang Oktober bis Ende Februar zulässig (Ausnahme: „schonende Form- und Pflegeschnitte“).

Text/Foto: Gemeinde



Schulweghelferinnen und -helfer

Die Gemeinde Maisach dankt herzlich den Bürgerinnen und Bürgern, die sich als Schulweghelferinnen und -helfer in den Dienst der Allgemeinheit und insbesondere der Kinder stellen.

Für einen sicheren Weg zur Schule und nach Hause brauchen Schulkinder Ihre Hilfe. Seit vielen Jahren stehen an Gefahrenpunkten in Maisach, Gernlinden, Überacker und Oberlappach Schulweghelfer, um für einen sicheren Schulweg zu sorgen. Bürgerinnen und Bürger, die zu diesem Dienst bereit sind, erhalten von der Gemeinde Schulung und Ausrüstung sowie eine Aufwandsentschädigung und ermäßigten Eintritt im Maisacher Freibad.

Auch wenn Sie nur einen Tag in der Woche Zeit haben, sind Sie eine große Hilfe! Interessierte melden sich bitte bei der Schulreferentin Christa Turini-Huber unter 0172/1356408 oder per Mail an christa@turini-huber.de.

Text/Foto: Gemeinde



Liebe Gemeinde Maisach,

mein Name ist Richard Schneider und als „alter“ Maisacher darf ich

Sie ab Oktober 2023 als neuer Pächter der BK-Tankstelle im Herzen von Maisach begrüßen.

Wie gewohnt sind wir mit unseren hochwertigen Kraftstoffen und der AdBlue Zapfsäule, unserer Waschanlage und dem professionellen Reifenservice inkl. Einlagerung für Sie da.

Zusätzlich bieten wir Ihnen frische Butterbrezen, Leberkäsemmeln und weitere Snacks für den kleinen Hunger zwischendurch an. Ob einen Kaffee am Morgen, erfrischende Getränke zur Abkühlung oder ein Feierabendbier: in unserem Shop steht ein große Auswahl für Sie bereit.

Überzeugen Sie sich selbst und besuchen Sie uns ab Oktober 2023 in der Hauptstraße 9.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag-Samstag 6.00-21.00 Uhr

Sonn- u. Feiertag 7.30-21.00 Uhr

Unser 24 Stunden Tankautomat lässt Sie auch außerhalb unserer Öffnungszeiten nicht im Stich.

Das Team von **BK Rickis Tank- & Reifenservice** freut sich auf Sie!



Ferienspielwoche 2023 in Maisach und Gernlinden: Jede Menge Spiel und Spaß – bei jedem Wetter

In der ersten Woche der Sommerferien fand mit großem Erfolg wieder die Ferienspielwoche in Maisach und Gernlinden statt.

Besonders erfreulich: Die „Corona-Delle“ ist überwunden, die Zahlen der Teilnehmenden sind mit gut 120 in Maisach und 80 in Gernlinden wieder normal. So strömten die 200 Kinder am Montagmorgen zum Jubs und zum Spielplatzhaus, voller freudiger Erwartung auf ihre Ferienspielwoche.

Das Betreuerenteam – von den „Minibetreuern“, die der Spielwoche gerade entwachsen waren, bis zu jungen Erwachsenen – um Marion

Schadl und Wolfgang Scholz, die beiden Sozialpädagogen der Gemeinde Maisach, und den Jugendreferenten Peter Aust, erwarteten die Kinder gut gelaunt und mit sehr vielen kreativen Ideen und Vorstellungen für die kommende Woche. Die Gruppen – die „kleinen Familien“ in dieser Woche – wurden gebildet und schon ging es ans Zelten, an Dachlatten, alten Laken und Vorhängen entstanden bunte Tippias auf dem „Jubsfestival“.

■ So richtig Kind sein

Das Programm war wieder vielversprechend. Das Wichtigste: ausgiebig „Kind sein

dürfen“ – der einzige feste Termin war das Mittagessen. Toben, Spielen, Basteln und mit den Betreuerinnen und Betreuern gemeinsam Hörspiele anhören.

Schon bald saßen die Kleinen hochkonzentriert an den Tischen: Da wurden Haarbänder geflochten, Gesichter geschminkt, Traumfänger gebastelt. Bunte Perlen wurden zu Bildern aufgesteckt, fantasievolle Armbänder geknüpft, es wurde mit der Laubsäge gearbeitet. Auch entstanden Batiksachen und Knetfiguren, oft verziert mit viel Glitzer, bunte Pfeifputzer verwandelten sich in farbenfrohe Figuren.

In Maisach stand die Woche unter dem Thema „Ozeanien“, und es entstanden manch wundersame Wesen aus dieser geheimnisvollen Welt. In Gernlinden hieß es wie immer „Spiel und Spaß im Park“ – oder auch „Alles kann, nichts muss“.

■ Mit tollen Aktionen dem Wetter trotzen

Wenn auch die große Hitze vorbei war, war das Wetter nicht ganz so perfekt. Es regnete ein paar Mal ausgesprochen heftig, mit starken Sturmböen. Da waren die Betreuerinnen und Betreuer gefragt, um alle und alles sicher durch diese Unbilden zu brin-

gen. Die Wasserrutsche, die Attraktion schlechthin in Gernlinden, gab es deswegen nur wenige Male.

Dafür standen Waldwanderung und Schnitzeljagd auf dem Programm. Und im Saal vom Bürgerzentrum in der Hüpfburg zu toben, war auch etwas ganz Besonderes. In Maisach ging es ins Schwimmbad und natürlich gab es Brennballspiele, die Matschgrube im Sand und ein Schleimbecken. Zur großen Attraktion verhalf die Maisacher Feuerwehr mit kleinen Führungen entlang des Brandgeländes im Ortszentrum und mit Zielspritzen auf dem Hof.



Seit 30 Jahren Ihr Partner
in Sachen Erdbewegung und Tiefbau



MAISACHER
TIEFBAU

Schmiedstr. 4 · 82216 Maisach-Rottbach
Tel. 0 81 35 / 80 93 · info@maisacher-tiefbau.de
www.maisacher-tiefbau.de



WIR FÜR DIE REGION.



Wir versorgen Sie mit regionaler Energie!



STADTWERKE
OLCHING

Telefon: 08142 - 448 468-0 | stadtwerke-olching.de



Ferienspielwoche 2023 in Maisach und Gernlinden: Jede Menge Spiel und Spaß – bei jedem Wetter

■ Herzlichen Dank an alle Beteiligten

Viel zu schnell war die Woche vorbei, und so manche Träne floss beim Finale, zu dem die Eltern ein riesiges Kuchenbüfett spendiert hatten. Zum Abschluss bleibt noch, Danke zu sagen: an die

Eltern für diese vielen Kuchen, ans Betreuerteam, die sich oft schon seit Jahren extra Urlaub für die Ferienspielwoche nehmen, an die Gemeinde Maisach mit all ihren Abteilungen, an die Feuerwehren aus Maisach und Gernlinden, den Gesangverein Maisach, den Förderver-

ein Spielplatz Gernlinden und an die Gernlindener Ortsvereine. Ohne sie wäre die Ferienspielwoche gar nicht mehr machbar.

■ Zum Schluss noch ein Aufruf

Leider sind durch den Regen viele der gesammelten

Stoffe unbrauchbar geworden und mussten entsorgt werden.

Wenn Sie also Bettlaken, Vorhänge, Tischdecken oder andere große Stoffe übrig haben: Wir freuen uns darüber! Auch ausgediente Bobbycars erfreuen sich jedes Jahr größerer Beliebtheit.

Sollten Sie CDs aussortieren: Wir können diese immer gut zum Basteln brauchen. Bitte melden Sie sich gerne im Jubs Maisach oder beim Jugendreferenten. Vielen Dank schon jetzt dafür.

Text: Team Ferienspielwoche
Fotos: Team Ferienspielwoche und Gemeinde



schreinerei

FELIX SISTIG

mobil 0176/70906405
info@felix-sistig.de · www.felix-sistig.de

■ küchen ■ holzbau ■ zimmertüren
■ einbaumöbel ■ bodenbeläge ■ überdachungen



STEFAN PARTSCH

MALERBETRIEB

Malerbetrieb Stefan Partsch
 82216 Maisach – Rottbach
 Schmiedstraße 10
 Mobil 0163 / 2640 544

Tel. 08135 / 9917 391
 Fax 08135 / 8849
 info@malerbetrieb-partsch.de
 www.malerbetrieb-partsch.de

Treffen im Maisacher Rathaus zum geplanten Erinnerungsort am Tor 6

Die Gemeinde Maisach plant einen Erinnerungsort am Tor 6 des ehemaligen Militärflugplatzes Fursty. Darüber informierten Bürgermeister Hans Seidl und Geschäftsführer Peter Eberlein bei einem Treffen im Maisacher Rathaus den ehemaligen Landtagsvizepräsident und Staatsminister a. D. Reinhold Bocklet sowie Maisachs Altbürgermeister Gerhard Landgraf. Bocklet, Landgraf und Eberlein waren neben der Bürgerinitiative gegen Fluglärm mit ihrem Vorsitzenden Norman Dombo in den 1990er Jahren bis 2010 maßgeblich daran beteiligt gewesen, die zivilfliegerische Weiternutzung des Areals durch ein geschickt geplantes alternatives Nutzungskonzept abzuweh-



Treffen zum Erinnerungsort am Tor 6 (v. l.): Hans Seidl (1. Bürgermeister), Reinhold Bocklet (ehemaliger Landtagsvizepräsident und Staatsminister a. D.), Peter Eberlein (Geschäftsführer) und Gerhard Landgraf (Altbürgermeister).
FOTO: GEMEINDE

ren – eine wichtige Entscheidung für die Lebensqualität eines Großteils der Bevölkerung im Landkreis Fürstentumfeldbruck.

Am Tor 6 soll nun ein Erinnerungs- und Erlebnisort für

verschiedene Zielgruppen entstehen, mit Informationen zur Geschichte, einem Aufenthalts- und Kinderspielplatz sowie später noch einem Ort zur Naturbeobachtung.

■ Erinnerung, Entwicklungspotential, Lebensqualität

Bürgermeister Hans Seidl nannte bei dem Treffen die Verhinderung der Ansiedlung der Zivilflieger auf dem ehemaligen Militärflughafen Fursty eine „politische Großtat, von der nicht nur die Menschen, sondern auch die Kommunen profitierten“.

Landgraf hatte seinerzeit zusammen mit seinem Amtsleiter Eberlein die Zufahrt der Zivilflieger zum Fluggelände gesperrt, und Bocklet hatte im Landtag dafür gesorgt, dass die zivilfliegerische Nachnutzung des Militärflughafens aus dem Landesentwicklungsprogramm gestrichen wurde.

Weiter wies Seidl in dem Zusammenhang auf die großen Entwicklungsmöglichkeiten der Gemeinde Maisach hin. Und Bocklet, der im April seinen 80. Geburtstag gefeiert hatte, meinte im Scherz: „Manchmal ist das das Wichtigste, was man nicht sieht.“ Er freute sich, dass er die Bürgerinnen und Bürger von der Belästigung durch Fluglärm in einem der am dichtesten besiedelten Landkreise Bayerns verschonen konnte.

Sowohl der ehemalige Landtagsvizepräsident Bocklet als auch Altbürgermeister Landgraf begrüßen die Schaffung des Erinnerungs- und Erlebnisortes und freuen sich auf die baldige Realisierung.
Gemeinde

Wechsel in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinde

In der Gemeinde Maisach fand im Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ein Personalwechsel statt. Susanne Leix (l.) verabschiedete sich aus dem aktiven Berufsleben.

Ihre Aufgaben übernahm ab diesem Mitteilungsblatt Sabine Weich (r.). Sie erreichen sie unter der Telefonnummer 08141/937-266 und per E-Mail an presse@maisach.de.

Weitere Infos zum Mitteilungsblatt, zum Beispiel zu den Erscheinungsterminen, finden Sie auf Seite 4.
Text/Foto: Gemeinde



Dienstjubiläum

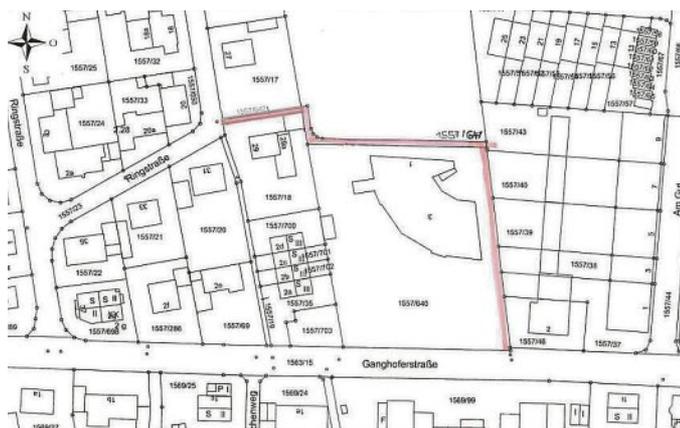
Auf 25 Jahre im Öffentlichen Dienst kann Manuela Marsch (2. v. l.) zurückblicken. Seit Oktober 2021 ist sie bei der Gemeinde Maisach im Personalwesen, vorrangig in Sachen Stellenausschreibungen und Neueinstellungen, tätig. Zuvor war sie lange Jahre bei der Landeshauptstadt München beschäftigt. Die Urkunde zum Dienstjubiläum überreichte Bürgermeister Hans Seidl (l.) am 1. August im Beisein von Geschäftsführer Peter Eberlein (2. v. r.) sowie Ingrid Mittermayr (r.) vom Personalrat. Seidl dankte Manuela Marsch für ihren engagierten Einsatz und betonte, er freue sich auf weitere Jahre guter Zusammenarbeit.
Text/Foto: Gemeinde

Gebrüder-Grimm-Weg wird Marianne-Baader-Weg

Zu Ehren der verdienten Mitarbeiterin Marianne Baader wird der „Gebrüder-Grimm-Weg“ in Gernlinden in „Marianne-Baader-Weg“ umbenannt. Das hat der Gemein-

derat auf Antrag von 1. Bürgermeister Hans Seidl am 12. Juli beschlossen.

In Kraft tritt die Umbenennung zum 1. November. Der Weg führt von der Ganghoferstraße über das AWO-Kinderhaus Zaubenberg zur Ringstraße. Betroffen sind die Flurstücke 1557/641, 1557/642, 1557/640 Teilfläche, die Anwohnerinnen und Anwohner sind bereits informiert.



■ Engagiertes Wirken für familienfreundliche Gemeinde

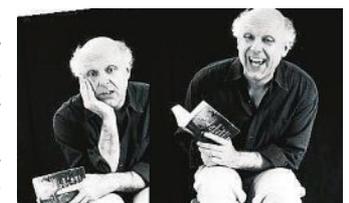
Marianne Baader war langjährig Gemeinderätin und Kindergartenreferentin und legte in ihrer aktiven Zeit die Grundlage für die vorbildliche Kinderbetreuungslandschaft in der Gemeinde Maisach. Intensiv begleitete sie unter anderem den Neubau in Überacker (St. Bartholomäus), den Umbau in Gernerswang (St. Michael) und den Neubau in Gernlinden (Zaubenberg).

Text/Grafik: Gemeinde



Lesung: „Grimmige“ Lust auf Märchen

Wie spannend die Märchen der Gebrüder Grimm auch für Erwachsene und Jugendliche sein können, zeigt der Schauspieler Hubert Reichmann am 27. September in der Maisacher Gemeindebücherei. Die Lesung beginnt um 20 Uhr, der Eintritt ist frei. Hubert Reichmann erzählt, spielt, behauptet, fragt und entdeckt gemeinsam mit seinem Publikum die Märchen der Brüder Grimm. Kommen Sie mit auf eine turbulente Entdeckungstour – ohne mystische Verzauberung, Psychologisierung oder Parodie. Dabei werden immer die Märchen und ihre Erzähler beim Wort genommen – mit der Lust am Hinterfragen und Entdecken, dem eigenen Erleben und dem der anderen. In Vater- und Mutter-Märchen, katholischen und protestantischen Märchen sowie ehemals deftigen Geschichten für Erwachsene, nun verändert zu Gutenachtgeschichten für Kinder. Auf dass alles, alles zu einem „guten Ende“ führe – oder glauben Sie nicht an Märchen? Alle Veranstaltungstermine der Gemeindebücherei finden Sie auch online im Veranstaltungskalender der Gemeinde unter www.maisach.de.



Text: Gemeinde/Foto: Theater-Company München

ROBERT RENTZSCH

Heizung + Sanitär

Heizung + Sanitär + Solartechnik + Schwimmbadbau
+ Photovoltaikanlagen

Tel. 0 81 42 / 4 70 08 Fax 0 81 42 / 44 30 96

82216 Gernlinden, Hakenstraße 5, robert@rentzsch-heizungsbau.de

Lange Nacht der Feuerwehr am 23. September 2023 in Gernlinden und Maisach

Hautnahe Einblicke in die Arbeit der Feuerwehr, eine spektakuläre Lichtinszenierung der Feuerwache und beste Unterhaltung – das alles verspricht die „Lange Nacht der Feuerwehr“ in den Feuerwehrgerätehäusern der Freiwilligen Feuerwehren von Gernlinden und von Maisach am 23. September.

Ab 17 Uhr geht es los mit allerlei Attraktionen rund um die Feuerwehr. Feuerwehrautos können besichtigt und Gerätschaften ausprobiert werden. Das spektakuläre Highlight der Veranstaltung erwartet unsere Besucher aber erst bei Einbruch der Dunkelheit. Gegen Einbruch der Dunkelheit werden die

Feuerwehrgerätehäuser beleuchtet und so in ein leuchtendes Lichtkunstwerk verwandelt. Auch das leibliche Wohl kommt nicht zu kurz. Es wird für jeden Gaumen etwas dabei sein. In unserem Barbereich werden unsere Gäste bestens unterhalten.

Text und Grafik:
FFW Gernlinden/FFW Maisach



LBV bilanziert Amphibiensaison 2023

Der viele Regen im Frühjahr war ein Segen für Frösche, Kröten und Molche. Noch bis Anfang Juni konnten sie zu ihren Laichgewässern im Landkreis wandern. Damit war die Amphibiensaison 2023 eine der längsten in der Geschichte des LBV Fürstenfeldbruck. Auch die Anzahl der Zaungäste kann sich sehen lassen: Über 2300 Tiere brachten 22 Aktive sicher über die Landkreisstraßen. Insgesamt waren sie von März bis Juni mehr als 400 ehrenamtliche Stunden für den Amphibienschutz im Einsatz. Zwar waren es etwa 300 Tiere weniger als im vergangenen Jahr, dennoch zeigten sich in dieser Saison vor allem in Poigern, Gemeinde Egenhofen, positive Tendenzen. Sechs Amphibienarten sind dort in den Teichen zu beobachten: Teich- und Bergmolch, Gras- und Teichfrosch, Erdkröte und Laubfrosch. **Text: LBV/Foto: Hiltwein**



Blaskapelle Maisach: Auftritte in München

Bereits am 18. Juni durfte die Blaskapelle Maisach beim Fest der Blasmusik und Tracht auf dem Viktualienmarkt in München erstklassige bayerische Blasmusik zum Besten geben.

Traditionell weiter geht es für die Musiker am 17. September beim Trachten- und Schützenzug des Oktoberfestes, wo die Kapelle wie immer im Block der Sportschützen marschiert.

Auch auf der Oidn Wiesn sind die Maisacher in diesem Jahr wieder vertreten – zu se-



hen und hören, jeweils im Herzkasperzelt am 19. September ab 17 Uhr und am 29. September ab 10.30 Uhr.

Zum Abschluss der Freiluftsaison zieht es die Blaskapelle

Maisach am 8. Oktober bei schönem Wetter in den Hirschgarten, wo ab 12 Uhr zur Unterhaltung aufgespielt wird.

Text/Foto: Blaskapelle Maisach

Brucker Land sammelt wieder Streuobst

Die Solidargemeinschaft Brucker Land unterstützt den Erhalt und die Neuanpflanzung von Streuobstwiesen durch die Streuobstsammlung. Diese Ökosysteme sind Heimat für über 5000 Tier- und Pflanzenarten. Der Brucker Land Streuobst-Apfelsaft wird aus Äpfeln von naturbelassenen Streuobstwiesen oder Obstgärten aus dem Landkreis Fürstenfeldbruck gewonnen. Jedes Jahr im Herbst findet die Apfelsammlung statt.

Voraussetzung ist, die Unser-Land-Richtlinien für Streuobst werden eingehalten. Die Sammlungen finden bei Familie Schlemmer, Fuggerstraße 4 in Adelshofen an folgenden Samstagen statt: 9. und 23. September sowie 7. und 21. Oktober, jeweils von 9-13 Uhr. Bäume, die nicht abgeerntet werden können, können gemeldet werden. Die Solidargemeinschaft wird sich um eine Lösung bemühen. Mehr Informationen unter www.unserland.info.

Brucker Land

Fröhliches Sommerfest

Bei strahlend schönem Wetter begrüßte der Einrichtungsleiter Gerwin Hülmann alle Anwesenden herzlichst. Bewohnerinnen und Bewohner, Angehörige und Vertretende hiesiger Vereine waren der Einladung in großer Zahl gefolgt.

Das Leitungsteam des Seniorenheims und die Mitarbeitenden hatten das Fest mit viel Herz vorbereitet. Von Bewohnerinnen und Bewohnern und Betreuungskräften gebackener Kuchen wurde zum Kaffee gereicht. Selbst hergestellte Köstlichkeiten wie Marmelade, Liköre, Handarbeiten konnten für einen kleinen Obolus erworben werden. Vom Erlös wurde ein Schwungtuch gekauft.



Außerdem im Programm: Musik und Tanz, per Fuß oder im Sitzen, Singen, ein Sketch – und dazu Köstlichkeiten vom Grill und Buffet sowie kalte Getränke. Es war ein schöner Nachmittag mit freudiger Stimmung und vielen glücklichen Gesichtern.

Text/Foto: Arche Noris

Digitale Schule FFB feiert einjähriges Bestehen

Vor einem Jahr nahm die Digitale Schule FFB e.V. ihre Arbeit auf. Die Vision war von Anfang an die ganzheitliche Digitalisierung für unsere Schulen. Als von den Kommunen gegründetes Pionierprojekt suchten wir Wege zur Etablierung eines effizienten Kompetenzzentrums für digitale Bildung, da es an Vorbildern mangelte. Wir begannen mit der Evaluation des Ist-Standes der Schuldigitalisierung im Landkreis. Persönliche Schulbesuche vermittelten uns wertvolle Einblicke und ermöglichten uns die Vernetzung mit Schulleitungen, Lehrkräften und



Franziska Spengler (l.), Matthias Rohwedder, Janina Boddendorfer FOTO: DIGITALE SCHULE FFB

Kommunen. Dadurch wurden wir zum Knotenpunkt, der die einzelnen Interessensgruppen zusammenbringt und berät.

Aktuell stehen wir im Landkreis mit der Schuldigitalisie-

rung noch am Anfang. Ein bisher fehlendes ganzheitliches Konzept zur digitalen Transformation lieferten wir mit unserem „Digitalen Schulhaus“, das neben Prozessoptimierung und der Bereitstellung von Technik & Infrastruktur auch den Aufbau digitaler Kompetenzen umfasst. Die Beratung der Schulen stand stets im Fokus unserer Arbeit: So halfen wir etwa bei der Auswahl der richtigen WLAN-Infrastruktur oder bei der Arbeit an Medienkonzepten.

Ein großer Erfolg war die Übernahme des kompletten IT-Supports für die ersten

Schulen in Absprache mit den jeweiligen Gemeinden. Mit demselben Tatendrang starten wir nun in unser zweites Jahr und arbeiten weiter an

der Erfüllung unserer Mission: dass die Digitalisierung im Landkreis Fürstenfeldbruck im Klassenzimmer ankommt. **Digitale Schule FFB**

MALERMEISTER
Christian Bratzler

Tel. 08141 / 3176845

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

Lusstraße 6 | Mobil 0157 / 86877109 | info@maler-bratzler.de
82216 Maisach | Fax 08141 / 3176846 | www.maler-bratzler.de

Bezirksmedaille für Christa Turini-Huber – Brauchtumpflege als Herzensangelegenheit

Als Zeichen seiner Anerkennung verleiht der Bezirk Oberbayern an Menschen, die sich in besonderer Weise ehrenamtlich in Oberbayern verdient gemacht haben, die Bezirksmedaille. Ehrenamt ist gesellschaftlich unverzichtbar. „Als Bezirk Oberbayern wollen wir in der Gesellschaft ein Zeichen dafür setzen, wie wichtig das ehrenamtliche Engagement jeder einzelnen Person ist“, betonte Bezirkstagspräsident Josef Mederer.



Verleihung der Bezirksmedaille: Bezirkstagspräsident Josef Mederer ehrt Christa Turini-Huber. FOTO: BEZIRK OBERBAYERN

■ Laudatio für Christa Turini-Huber

Zu den Geehrten zählt in diesem Jahr Christa Turini-Huber aus Maisach. Hier die Laudatio von Bezirkstagspräsident Josef Mederer: „Mit der Verleihung der Bezirksmedaille möchten wir das öffentliche Interesse auf die Personen richten, für die eh-

renamtliches Tun ‚selbstverständlich‘ und ‚normal‘ ist. Eine Einstellung, die an sich bereits vorbildlich ist. Diese hat Frau Christa Turini-Huber. Sie lebt ein langjähriges, großes und vielfältiges Engagement. Trotz großer Erfolge ihres

Tuns bewahrt sie sich ihre Bescheidenheit. Dabei wäre die Gemeinde Maisach ohne das Engagement von Frau Turini-Huber, gerade auf dem Gebiet der Trachten- und Brauchtumpflege, sehr viel ärmer. Sie hat einmal auf die Frage nach ihrer Motivation geantwortet, dass sie sich engagiert, ‚weil mir meine Heimat und der Erhalt unserer Traditionen wichtig sind!‘.

Gemäß diesem Motto ist sie seit mehr als 25 Jahren Vorstand des Trachtenvereins ‚Maisachtaler‘. In ihrer ehrenamtlichen Funktion organisierte sie beispielsweise 2005 das Trachtengaufest in Maisach mit mehr als 3000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Ein besonderes Augenmerk hatte Frau Turini-Huber auch auf den Nachwuchs. So leitete sie zehn Jahre lang die Jugendtanz-

gruppe und war langjährige Trachtenwartin. Auch außerhalb des eigenen Vereins setzt sich Frau Turini-Huber seit sehr vielen Jahren für die Brauchtumpflege in ihrem Heimatort Maisach ein. Unter ihrer Ägide ist die Tradition des ‚Frauentragens‘ wieder aufgeblüht. Sie organisiert das Maibaumaufstellen, die Singstunden im Ort, das Wirtshaussingen sowie beispielsweise die Renovierung und den Erhalt von Marterln.

Frau Turini-Huber ist dort zur Stelle, wo sie gebraucht wird. So hat sie ein System der Schulweghelferinnen und Schulweghelfer ins Leben gerufen und organisiert, dass die Kinder des Ortes sicher zur Schule und wieder heim kommen. Wann immer sie konnte, hat sie sich für die Bedürfnisse von Seniorinnen und Senioren und Demenz-

kranken eingesetzt. Erst ehrenamtlich, seit kurzem auch professionell mit einem ambulanten Service für ältere Menschen.

Aufgrund ihres vielfältigen und langjährigen Engagements wurde Frau Turini-Huber 2008 in den Gemeinderat von Maisach gewählt und setzt sich auf kommunalpolitischer Ebene für ihre Mitmenschen ein. So viel ehrenamtliche Tätigkeit ist vorbildlich. Der Bezirk Oberbayern dankt Ihnen, liebe Frau Turini-Huber, mit der Verleihung der Bezirksmedaille.“

Bezirk Oberbayern

Die Gemeinde Maisach freut sich sehr für und mit Christa Turini-Huber. Wir danken ihr für ihr großes Engagement und gratulieren ihr herzlich zu dieser schönen Auszeichnung.

Gemeinde Maisach

Gesangverein Maisach: 20 Jahre „Sound of Voices“

Der Jugendchor des Gesangvereins Maisach feiert dieses Jahr sein 20-jähriges Gründungsjubiläum. Viele haben den Jugendchor ein paar Jahre lang mitgestaltet und waren mit der eigenen Stimme ein wichtiger Part. Das soll am 1. Oktober mit vielen Ehemaligen gefeiert werden. Am Vormittag gibt es Zeit

zum Ratschen und Singen, wenn sich alle Sound of Voices – aktuelle und ehemalige – im Vereinsheim treffen.

Um 15 Uhr wird das Jubiläum auf dem Rathausplatz gemeinsam mit den Kinderchören und dem gemischten Chor mit einem Standkonzert gebührend gewürdigt. Bei regnerischem Wetter wird

auf die Aula der Grundschule ausgewichen. Falls Du ein ehemaliger SoV bist und wir Dich nicht erreichen konnten, würden wir uns freuen, wenn Du Lust hast, zu kommen. Gib bei der Jugendwartin Bescheid (Telefon 08141/30319 oder E-Mail an jugendwart@gesangverein-maisach.de).

Gesangverein

Einladung zum 16. Hoagart'n

Am Sonntag, 8. Oktober, findet nach dreijähriger Pause der 16. Hoagart'n der Ökumenischen Nachbarschaftshilfe Maisach-Egenhofen e.V. im Pfarrheim St. Vitus Maisach, Schmidhammerstr. 17, statt.

Beginn ist um 14 Uhr, Einlass ab 13 Uhr. Wir laden Sie herzlich ein zu einem gemüt-

lichen, kurzweiligen Nachmittag mit mehreren Musikgruppen. Durch das Programm führt wieder Annermarie Fischer.

Für die Bewirtung ist auf jeden Fall gesorgt; es gibt Getränke, Brotzeit, Kaffee und Kuchen. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.

Nachbarschaftshilfe

initiative60plus

Die zunehmende Digitalisierung stellt viele ältere Menschen vor Probleme. Oft handelt es sich um Berührungsängste oder Sorgen um die Sicherheit im Internet. Als ein Erfahrungsort des „DigitalPakt Alter“ möchten wir von der initiative60plus e.V. unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger ermutigen und unterstützen, diese Hemmnisse zu überwinden. Wir bieten Grund- und Aufbaukurse in kleinen Gruppen an. Ziel ist, dass die Teilnehmenden die „Rädchen“ kennenlernen, an denen man die Einstellungen für den Betrieb der Smartphones vornehmen kann. In monatlichen Sprechstunden können dann offene Fragen geklärt und Wissen vertieft werden. Da die Digitalisierung Seniorinnen und Senioren dabei helfen kann, länger in der eigenen Wohnung zu verbleiben, werden wir uns im Winterhalbjahr intensiv mit dem Thema Smart Home auseinandersetzen. Für unsere Kurse und digitalen Sprechstunden suchen wir noch ehrenamtliche Wissensvermittler und Erklärer. Wenn Sie Spaß daran haben, digitale Themen rund um Smartphone und Tablet für Laien und Späteinsteigende verständlich darzustellen, so nehmen Sie bitte Kontakt auf: Telefon 08141/514225 oder E-Mail DigitalPaktAlterMaisach@online.de. Interessierte werden auf die Aufgabe vorbereitet, ihre ersten Schritte werden begleitet.

initiative60plus

Tag des offenen Denkmals

Zum Tag des offenen Denkmals am Sonntag, 10. September, kann der zur „Maria-Huber-Stiftung“ gehörende Bauernhof in der Mühlfeldstraße 43 in Maisach, auch „beim Bader“ genannt, besichtigt werden. Die Besichtigung ist für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger in der Zeit zwischen 10 und 16 Uhr möglich.



Text/Foto: Gemeinde

GfA: Tag der offenen Tür

Wir laden Sie ein zu unserem Tag der offenen Tür am 23. September auf dem Gelände des Amperverbandes und der GfA, Josef-Kistler-Weg 20/22 in Olching, in Zusammenarbeit mit dem AWB. Von 10 Uhr bis 16 Uhr erwarten Sie Führungen durch den Amperverband und die Müllverbrennungsanlage. Machen Sie sich selbst ein Bild von der Kläranlage und der Arbeit Ihrer Müllverbrennung. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Ein Shuttlebus fährt Sie von der S4 Haltestelle Puchheim über die S3 Olching direkt zu uns nach Geiselbullach.

GfA

„Mein Konto ist im Plus. Und ich topfit.“
Oleksandr, 29
Student und Zusteller

Wir suchen Zeitungszusteller im Raum Maisach. Weitersagen!

Auch ganz in der Nähe Ihres Wohnorts!

Zeitungsvertrieb Fürstenfeldbruck GmbH
Herbert Glaser, Tel.: 089 / 53 06 313
SMS oder WhatsApp: 0151 / 14 04 38 12
E-Mail: info@heimatzeitungen-zusteller.de
www.heimatzeitungen-zusteller.de



Willkommen daheim. merkur.de

Übung für Kindergarten-Personal



Was ist im Kindergarten zu tun, wenn es brennt? Einfache Antwort: Löschen! Wie Feuerlöscher und Löschdecke wirkungsvoll eingesetzt werden, lernten die Teams der katholischen Kindergärten Maisach, Gernlinden und Germerswang bei einer Löschübung.

Die Germerswanger Kindergartenleiterin Susanne Andelschauer hatte diese beim örtlichen Feuerwehrkommandanten Gottfried Obermair angefragt. Obermair organisierte für die knapp 20 Teilnehmen-

den mit Kameraden der Feuerwehr Malching den Übungsabend. Zunächst erklärte Manfred Grondinger Aufbau und Einsatz von Feuerlöschern. Es folgte die praktische Übung: das Löschen eines Brandes mit Feuerlöscher und das Löschen eines Feuers an einer Person mit Löschdecke. Mit Kreisbrandrat Christoph Gasteiger, der die Übung besuchte, überreichte Obermair abschließend eine Urkunde als Teilnahmebescheinigung.

Text/Foto: FFW Germerswang

Brandschutzerziehung für Kinder

Vor den Ferien hatte die Freiwillige Feuerwehr Maisach die Freude, Kinder aus der Grundschule und den Kindergärten im Feuerwehrhaus willkommen zu heißen. Die Brandschutzerziehung ist eine wichtige Aufgabe der Feuerwehr. Unter der Leitung des 2. Kommandanten, Stefan Minholz, erhielten die Kinder einen spannenden und lehrreichen Einblick in den Feuerwehralltag. Minholz erklärte, was bei der Alarmierung passiert und wie sich die Feuer-

wehr auf den Weg zum Einsatzort macht. Begeistert probierten die Kinder die Schutzkleidung an und besichtigten die Fahrzeuge aus nächster Nähe. Die verschiedenen Einsatzfahrzeuge und ihre Ausrüstung wurden den Kindern erklärt. Die Brandschutzerziehung war für alle ein unvergessliches Erlebnis. Die FFW Maisach freut sich auf weitere Besuche von Schulen, Kindergärten und interessierten Bürgerinnen und Bürgern.

Text/Foto: FFW Maisach



Maisacher Würfel: Nachwuchskünstlerkonzerte

Mitte Mai fanden zwei interne Nachwuchskünstlerkonzerte in Oberroth statt, wo sich die Kleinsten aus dem Tigerorchester III des



Maisacher Würfels mit Mut, Fleiß und viel Elan an ihr erstes Vorspieldebüt wagten.

Vorgetragen wurde eine musikalische Geschichte Beiträgen mit Akkordeon, Keyboard, Glockenspiel und Flöte. Tanzrhythmen, Schneewittchen- und Piratengeschichten und fetzige Poprhythmen, mit Percussion unterlegt, selbstkomponierte Songs, gesungen und gespielt, sowie der ABC-Blues, getanzt und gesungen, mit Bodypercussionselementen.

Im zweiten Anschlusskonzert zeigten die Tigerkids II+I ihr musikalisches Können mit ihren Lieblingsongs von Love- und Heartrockballads, Abba-Songs sowie Tanzrhythmen aller Art.

Text/Foto: Maischer Würfel

AWO-Tausendfüßler besuchen Feuerwehr Maisach

Im Juli haben die Kindergartenkinder des AWO Kinderhaus Tausendfüßler der Freiwilligen Feuerwehr Maisach einen Besuch abgestattet.

Die Kinder wurden in Gruppen eingeteilt und durften unter anderem die Drehleiter testen, die Feuerwehrkleidung probieren und die Fahrzeuge von innen und außen begutachten.

Wir hatten einen super Tag und bedanken uns bei der Feuerwehr für die tolle Gestaltung und das Engagement

Text/Foto: Kinderhaus Tausendfüßler



St. Vitus Spatzengruppe besucht Künstlerin

Die Spatzengruppe vom Kinderhaus St. Vitus durfte die Kunstmalerin Kerstin Aßfalg in Maisach besuchen und ihr beim Malen über die Schulter sehen. Kerstin Aßfalg hatte mehrere ihrer Bilder, die sie gemalt hat, für die Kinder im Garten ausgestellt. So konnten sich die Kinder, die schon viel von Claude Monet gehört und den Seerosenteich selbst gemalt hatten, die vielfältigen Werke und das Atelier einer richtigen Künstlerin ansehen. Zum Abschied durften sich alle kleinen Künstlerinnen und Künstler einen Stein mit Seerosen mit nach Hause nehmen.

Text/Foto: Kinderhaus St. Vitus



Neues von der Hühnerleiter

Seit 1994 veranstaltet die Hühnerleiter Maisach e. V. Kindertheater mit professionellen Schauspielern. Den Beginn macht am 24. September „Die Sachenfinder“ vom Figurentheater unterwegs für alle ab 3 Jahre. Am 22. Oktober geht's „Mit Zick und Zack auf Geschichtenreise“ vom Improtheater Mixxit.

„Kleine Schwester Hasenohr“ vom Figurentheater Hattenkofer begeistert am 26. November. Am 28. Januar 2024 kommt die Compagnie nik mit „König und König“ für alle ab 4 Jahren zu Besuch, im Februar dann „Die Katze, die tut, was sie will“ für Familien ab 5 Jahre. Den Abschluss macht am 10. März 2024 „Der Fi-

scher und seine Frau“ von den Exen. Alle Vorstellungen finden sonntags um 11 Uhr im Sportheim Überacker statt. Karten gibt es für die kommenden zwei Vorstellungen unter www.huehnerleiter-ev.de. Lasst Euch verzaubern.

Text/Foto: Hühnerleiter



Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Beratung, Marktpreiseinschätzung, Verkauf ...
... am besten über Ihre Sparkasse vor Ort.

Lassen Sie sich kompetent von uns beraten.
Ihr Ansprechpartner für Maisach/Mammendorf/
Grafrath/Türkenfeld/Moorenweis:

Jürgen Dammasch

Sparkasse
Fürstenfeldbruck

Tel. 08141 407 4720
Immobilienzentrum
Juergen.Dammasch
@sparkasse-ffb.de



Sparkassen
Immobilien
GMBH
in Vertretung der VERMITTLUNGS

Schreinerei Pirker

Fenster - Türen - Möbel

Holz - Kunststoff - Alu

Reparatur
Abdichtung
Erneuerung



Glasarbeiten
Restaurierung
Einbruchschutz

www.schreiner-restaurator.de
Gottlieb-Daimler-Str. 12, 82140 Olching
Tel.: 08142/6511308, Mobil 0179/2161458

Notrufe und soziale Angebote

Polizei: Tel. 110 - Polizeinsp. Olching, Tel. 08142/293-0

Feuerwehr - Rettungsdienst - Notarzt: Tel. 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung: Tel. 116 117, www.aerzte-ffb.de
Mo, Die, Do 18 bis 8 Uhr, Mi 13 bis 8 Uhr,
Fr ab 13 Uhr, Sa, So 8 bis 8 Uhr

Apothekennotdienst: www.aponet.de

Krankenhaus Klinikum Fürstenfeldbruck:
Dachauer Str. 33, Telefon 08141/99-0,

Giftnotrufzentrale München:
Telefon 089/19240 - Internet: www.toxinfo.org

Tierärztl. Notdienst:
www.tierarztnotdienst-ffb.de

Ökum. Nachbarschaftshilfe mit Sozialdienst Maisach-Egenhofen e.V.: Josef-Sedlmayr-Str. 14,

82216 Maisach, Telefon 08141/90877;
Ambulante Pflege: Telefon 08141/305953;
Tagespflege: Telefon 08141/305951;
Kinderpark Maisach: Telefon 01525/8403822;
Mittagsbetreuung: Grundschule Maisach, Telefon
08141/8889380; Grundschule Gemlinden, Telefon
08142/443612; Schatzkiste, Telefon 08142/4497285

Arche Noris Seniorenwohnen Am Bach,
Lusstraße 30, Maisach: Tagespflege, Bet. Wohnen,
Tel. 08141/539559-0;
Wohn- und Pflegezentrum Am Gut,
Ganghoferstraße 1d, Gemlinden, Tel. 08142/651640

EUTB: Beratung für Menschen mit Behinderungen, von
Behinderung bedrohte Menschen und Angehörige.
Hauptstr. 42 b, Altes Rathaus, Seefeld, Telefon: 08152/
7940128, E-Mail: eutb.ow@ospe-ev.de; www.teilhabe-beratung.de; Geöffnet: Mo bis Fr 10 bis 14 Uhr und nach
Vereinbarung.

FFB-Kummertelefon: Mo, Do 15 bis 18 Uhr,

Di. 9 bis 12 Uhr, für Kinder und Jugendliche
Telefon: 08141/512525; für Eltern Tel.: 08141/512526

Frauennotruf (24-Stunden-Rufbereitschaft) Telefon
08141/290850

Frauenhaus (24-Stunden-Rufbereitschaft):
08141/3573565

Moses-Projekt: Anonyme Beratung – Hilfe für ver-
zweifelte, werdende Mütter - Notruf-Tel.: 0800 00 667
37 rund um die Uhr

Krisendienst Psychiatrie: Wohnortnahe Hilfe in see-
lischer Not, Telefon 0800/6553000; 24 Stunden;
Soforthilfe bei seelischen Krise, Infos unter:
www.krisendienst-psychiatrie.de

P6 Neo: Kontakt- und Begegnungsstätte für Suchtkran-
ke in Fürstenfeldbruck, Infos unter Telefon 08141-
3630983 und www.aid-ffb.de

Notruf in Abwasserfragen:

24-Stunden-Notdienst des Amperverbands/Abwasser-
entsorgung Telefon: 01 72/8305975

ESB-Energie Südbayern GmbH:

ServiceCenter Fürstenfeldbruck,
Techn. Bereitschaft 24 Stunden, Tel. 08141/5022-0

**Stromstörungsmeldung für Maisach,
Gernlinden, Rottbach, Überacker
und Germerswang:**

Bayernwerk AG: Störungsnummer: 0941/28003366
(Ortsnetztarif), Internet: www.bayernwerk.de;
- für Malching: Stadtwerke Fürstenfeldbruck, Telefon
08141/4011390, Internet:
www.stadtwerke-ffb.de

Bereitschaftsdienst Wasserwerk Maisach:
Der Bereitschaftsdienst ist über die Telefonnummer
08141/2459890 zu erreichen.

Alle Angaben Stand vom 31. August 2023

Apotheken-Notdienst im September und Oktober 2023

SEPTEMBER 2023

- 07.09.:** Sonnen-Apotheke, Gröbenzell, Bahnhofstr. 6, Tel.: 08142/9948
08.09.: Rosen-Apotheke OHG, Olching, Hauptstr. 30, Tel.: 08142/15042
09.09.: St. Georgs-Apotheke, Gröbenzell, Tannenleckstr. 2, Tel.: 08142/51977
10.09.: Stadt-Apotheke, Fürstenfeldbruck, Hauptstr. 18, Tel.: 08141/92300
11.09.: Linden-Apotheke, Maisach/Gemlinden, Heinstr. 5, 08142/12720
12.09.: Erasmus-Apotheke, Eichenau, Hauptstr. 20, Tel.: 08141/38380
13.09.: Bahnhofs-Apotheke, Olching, Ilzweg 1, Tel.: 08142/400705
14.09.: Kreuz-Apotheke, Gröbenzell, Puchheimer Str. 2, Tel.: 08142/540222
15.09.: Apotheke im Ikarus Center, Puchheim, Domierstr. 3, Tel.: 089/80072455
16.09.: Apotheke im Edeka Center, FFB, Oskar-v-Miller-Str. 2, Tel.: 08141/527850
17.09.: Löwen-Apotheke, Maisach, Hauptstr. 7, Tel.: 08141/90584
18.09.: Johannes-Apotheke, Gröbenzell, Kirchstr. 7, Tel.: 08142/59670
19.09.: West-Apotheke, Fürstenfeldbruck, Heimstättenstr. 34, Tel.: 08141/12375
20.09.: Amper-Apotheke, Olching, Dachauer Str. 5, Tel.: 08142/13808
21.09.: Schutzengel-Apotheke, Eichenau, Hauptstr. 12, Tel.: 08141/80067
22.09.: Bären-Apotheke, Olching, Feursstr. 15 B, Tel.: 08142/13037
23.09.: Fichten-Apotheke, Fürstenfeldbruck, Fichtenstr. 27, Tel.: 08141/524709
24.09.: Marien-Apotheke, Puchheim, Lochhauser Str. 8, Tel.: 08141/807080

- 25.09.:** Amper-Apotheke, FFB, Geschwister-Scholl-Platz 4, Tel.: 08141/6254440
26.09.: Petri-Apotheke, Olching, Hauptstr. 31, Tel.: 08142/13723
27.09.: Marien Apotheke, Fürstenfeldbruck, Dachauer Str. 15, Tel.: 08141/44459
28.09.: Bahnhof-Apotheke Apopark, Puchheim, Lochhauser Str. 3, Tel.: 089/801125
29.09.: Ahorn Apotheke im Ärztehaus, FFB, Am Sulzbogen 27, Tel.: 08141/15255
30.09.: Birken-Apotheke, Maisach, Hauptstr. 4, Tel.: 08141/2285280
OKTOBER 2023
01.10.: Ahorn Apotheke im Citypoint, FFB, Ludwigstr. 7, Tel.: 08141/2222564
02.10.: Apotheke Mammendorf, Augsburgstr. 20, Tel.: 08145/92060
03.10.: Center-Apotheke, Olching, Hermann-Böcker-Str. 13, Tel.: 08142/6698412
04.10.: Sonnen-Apotheke, Gröbenzell, Bahnhofstr. 6, Tel.: 08142/9948
05.10.: Rosen-Apotheke OHG, Olching, Hauptstr. 30, Tel.: 08142/15042
06.10.: St. Georgs-Apotheke, Gröbenzell, Tannenleckstr. 2, Tel.: 08142/51977
07.10.: Stadt-Apotheke, Fürstenfeldbruck, Hauptstr. 18, Tel.: 08141/92300
08.10.: Linden-Apotheke, Maisach/Gemlinden, Heinstr. 5, 08142/12720
09.10.: Erasmus-Apotheke, Eichenau, Hauptstr. 20, Tel.: 08141/38380
10.10.: Bahnhofs-Apotheke, Olching, Ilzweg 1, Tel.: 08142/400705

Weitere Informationen unter Apothekennotdienst: www.aponet.de

Wochenmärkte



Die Anbieter unserer Wochenmärkte möchten vor allem mit Frische und Qualität ihrer ökologischen Erzeugnisse überwiegend aus dem Landkreis sowie persönlicher Beratung überzeugen. Während der Sommerferien kann das Angebot urlaubsbedingt eingeschränkt sein.

Wochenmarkt in Gemlinden
Jeden Freitag von 8 bis 12 Uhr vor dem Bürgerzentrum werden frische Eier vom Hof, hausgemachte Nudeln, Obst und Gemüse, Fischspezialitäten, frisches Fleisch und schmackhafte Wurst aus Niederbayern und verschiedene Tiroler Spezialitäten wie Käse, Räucherschinken und Backwaren angeboten.

Bauern-Wochenmarkt Maisach
Jeden Freitag von 12.30 bis 17 Uhr am Rathausplatz. Die Marktleute des Maisacher Wochenmarktes freuen sich, ihre Kunden begrüßen zu dürfen. Es erwarten Sie regionale Anbieter mit Fleisch- und Wurstwaren aus der Hofmetzgerei sowie mit frischem Gemüse und Salat vorwiegend aus Eigenanbau. Angeboten werden auch Eier sowie frisch hergestellte Nudeln und saisonal Äpfel, Erdbeeren, tagesfrischer Spargel und frischer Apfelsaft.

Neue Fieranten sind willkommen. Interessenten erhalten Infos bei Frau Neumann unter der Telefonnummer 08141/937-261 oder per E-Mail an s.neumann@maisach.de. Die Angaben sind ohne Gewähr! **Gemeinde**

Familienstützpunkt



Der Familienstützpunkt in der Aufkirchner Straße 14 bietet Informationen, Beratung, Unterstützung und Veranstaltungen zu Themen rund um Familie und Erziehung. Bei Bedarf kann an zuständige Fachstellen vermittelt werden.

Der Familienstützpunkt ist immer am Mittwoch von 13.30 bis 17.30 Uhr und am Freitag von 9.30 bis 13.30 Uhr geöffnet.

Telefonische Erreichbarkeit unter 08141/3565995;
E-Mail: familienstuetzpunkt@kispul.de.

Angebote der Ökumenischen Nachbarschaftshilfe Maisach-Egenhofen

„Sonntagscafé“:

Am 1. Oktober in der Zeit von 14 bis 17 Uhr. Das Angebot findet im Haus der Begegnung, Josef-Sedlmayr-Straße 14 in Maisach statt.

Betreuungsgruppe für Senioren mit erhöhtem Betreuungsbedarf:

Mittwochs und donnerstags von 14.30 bis 17.00 Uhr, Pfarrsaal Bruder Konrad, Gemlinden.

den. Anmeldung und Information unter Telefon 08141/90877.

Offener Mittagstisch für Senioren, die nicht allein zu Hause essen möchten:
Mittwochs um 12 Uhr im Haus der Begegnung, Josef-Sedlmayr-Straße 14, Maisach. Anmeldung und Information unter Telefon 08141/305951.

Kinderpark für Kleinkinder ab circa 18 Monaten in Maisach: Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr, Aufkirchner Straße 14, Telefon 01525/8403822 oder 08141/5272180 – außer in den Schulferien.

Bartels Gartenbau

Garten- & Landschaftsbau

- Pflasterarbeiten
- Natursteinarbeiten
- Erd- und Humusarbeiten
- Zaunanlagen
- Holzterrassenbau
- Baumfällungen und Zuschnitte

Metzgerstraße 4 · 82216 Maisach

Telefon 0 8141/9 43 24 · Telefax 0 8141/9 32 96

Mail: info@bartels-gartenbau.de • www.bartels-gartenbau.de



Tel. 08141-536577-7 • Fax 08141-536577-5 • Info@furtner-malerbetrieb.de

Tulpenstraße 11 · 82216 Maisach · Tel. 01 79 / 7 86 65 38 · www.furtner-malerbetrieb.de

Gottesdienste im PV Maisacher Land September/Oktober 2023

Selbsthilfegruppen

Diabetiker-Selbsthilfegruppe Gernlinden: Nähere Auskünfte über die Gruppe erhalten Sie bei Alfons Hellmann unter Telefon 08142/40916.

Diabetes Selbsthilfegruppe

Die Angehörigen-Selbsthilfegruppe für Alzheimer- und Demenzerkrankungen: Trifft sich jeden zweiten Montag im Monat ab 19 Uhr im Haus der Begegnung der Nachbarschaftshilfe, Josef-Sedlmayr-Straße 14 in Maisach unter der Leitung von Petra Seidl zum Erfahrungsaustausch. Telefonische Auskunft unter der Rufnummer 08141/404932 (AB).

Alzheimer Selbsthilfegruppe

Selbsthilfe für Krebs Erkrankte: Die Krebs selbsthilfegruppe Maisach trifft sich jeden dritten Mittwoch im Monat von 18 bis 20 Uhr in der Lindenstraße 9, Maisach, zum Erfahrungsaustausch und Beratung. Jeweils in der Zeit zwischen 16 und 17 Uhr wird eine individuelle Sprechzeit für Betroffene und deren Angehörige angeboten. In dringenden Fällen ist telefonische Erreichbarkeit gegeben unter der Telefonnummer 08141/94539. **Krebs selbsthilfegruppe**

In den Räumlichkeiten „Treffpunkt Hand in Hand“: In der Lindenstraße 9 in Maisach findet die Beratung und Gesprächsrunde des Fachbeirats sowie Leiters der Selbsthilfegruppe „Menschen mit körperlicher Einschränkung“ jeden zweiten Montag im Monat von 11 bis 13 Uhr und jeden vierten Donnerstag im Monat von 16 bis 18 Uhr statt. **Selbsthilfegruppe**

Strick-Café: Jeden Donnerstag in der Zeit von 14 bis 17 Uhr findet in den Räumlichkeiten „Treffpunkt Hand in Hand“, in der Lindenstraße 9 in Maisach, ein Stricktreff statt.

Krebs selbsthilfegruppe

Deutsche Sauerstoff- und Beatmungs-Liga LOT e.V.: Regelmäßige Treffen in Maisach, bei denen sich Sauerstoff-Patienten Hilfe zur Selbsthilfe geben. Nähere Informationen erhält man bei Harald F. Seidel (Telefon 08146/998465; E-Mail fuerstenfeld-bruck@sauerstoffliga.de). **Deutsche Sauerstoff- und BeatmungsLiga**

Maisach, St. Vitus

Samstag, 09.09., 16.00 Uhr, Rosenkranz
 Sonnt., 10.09., 10.30 Uhr, Wortgottesfeier, Fahrrad- u. Kinderwagensegnung
 Mittwoch, 13.09., 08.15 Uhr, Segnung der Schulanfänger
 Mittwoch, 13.09., 16.00 Uhr, Fatimariosenkranz
 Mittwoch, 13.09., 18.30 Uhr, Eucharistiefeier zum Patrozinium in Frauenberg
 Samstag, 16.09., 16.00 Uhr, Rosenkranz
 Sonntag, 17.09., 12.00 Uhr, Bergmesse am Kolbensattel in Oberammergau, bei schlechtem Wetter entfällt die Bergmesse und es findet um 10.30 Uhr in Maisach ein Pfarrverbandsgottesdienst statt.
 Samstag, 23.09., 14.00 Uhr, Taufe
 Samstag, 23.09., 16.00 Uhr, Rosenkranz
 Sonntag, 24.09., 10.30 Uhr, Agapefeier im Pfarrgarten, bei schlechtem Wetter in der Kirche
 Mittwoch, 27.09., 18.30 Uhr, Eucharistiefeier
 Samstag, 30.09., 16.00 Uhr, Rosenkranz
 So., 01.10., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier Erntedankfest mit Blaskapelle Maisach
 Freitag, 06.10., 08.30 Uhr, Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Fest
 Samstag, 07.10., 16.00 Uhr, Rosenkranz
 Sonntag, 08.10., 10.30 Uhr, Wortgottesfeier
 Sonntag, 08.10., 11.30 Uhr, Taufe

Gernlinden, Bruder Konrad

Donnerstag, 07.09., 08.30 Uhr, Wortgottesfeier
 Freitag, 08.09., 16.00 Uhr, Rosenkranz
 Sonnt., 10.09., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier, Fahrrad- und Kinderwagensegnung
 Dienstag, 12.09., 08.15 Uhr, Segnung der Schulanfänger
 Freitag, 15.09., 16.00 Uhr, Rosenkranz
 Donnerstag, 21.09., 08.30 Uhr, Eucharistiefeier
 Freitag, 22.09., 16.00 Uhr, Rosenkranz
 Sonntag, 24.09., 10.30 Uhr, Wortgottesfeier mit Herrn Stölzle
 Freitag, 29.09., 16.00 Uhr, Rosenkranz
 Sonntag, 01.10., 10.30 Uhr, Gottesdienst zum Tag der Heimat mit dem Bund der Vertriebenen und Herrn Bartl, anschließend bei schönem Wetter Zug zum Gedenkstein mit Reden
 Donnerstag, 05.10., 08.30 Uhr, Eucharistiefeier

Termine Evangelische Emmaus-Gemeinde

Mittwoch, 13.09.2023, Maisach, 14.30 Uhr, Partnerinnen im Gespräch
 Mittwoch, 13.09.2023, Maisach, 14.30 bis 16.30 Uhr, Seniorentreff
 Sonntag, 17.09.2023, Maisach, 10.15 Uhr, Gottesdienst, Rel.-Phil Kerstin Wölfle
 Sonntag, 17.09.2023, Gernlinden, 18.30 Uhr, Abendandacht in Bruder Konrad, Eduard Stölzle mit Team
 Sonntag, 01.10.2023, Maisach, 10.15 Uhr, Familiengottesdienst an Erntedank, Pfarrer Barth
 Mittwoch, 04.10.2023, Maisach, 14.30 Uhr, Partnerinnen im Gespräch
 Mittwoch, 11.10.2023, Maisach, 14.30 bis 16.30 Uhr, Seniorentreff
 Sonntag, 15.10.2023, Gernlinden, 18.30 Uhr, Abendandacht in Bruder Konrad, Eduard Stölzle mit Team
 Sonntag, 22.10.2023, Maisach, 10.15 Uhr, Gottesdienst, Rel.-Phil. Bernhard Saueremann

Über Änderungen und Besonderheiten informieren wir Sie auf der Homepage (www.evangelisch-olching-maisach.de), im Gemeindebrief und über die Schaukästen.

Freitag, 06.10., 16.00 Uhr, Rosenkranz

Sonntag, 08.10., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier Familiengottesdienst mit den Kindergartenkindern und der Band AltarNativ mit anschließendem Pfarrfest
Sonstiges: Seniorentreff für Junggebliebene: 12.09., 26.09., jeweils um 14.00 Uhr im Pfarrsaal

Rottbach, St. Michael

Sonntag, 10.09., 09.00 Uhr, Eucharistiefeier
 Dienstag, 12.09., 18.30 Uhr, Eucharistiefeier
 Samstag, 16.09., 18.30 Uhr, Eucharistiefeier für den Pfarrverband in Malching
 Sonntag, 24.09., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier zum Patrozinium und Kirchweih
 Sonntag, 01.10., 09.00 Uhr, Wortgottesfeier zum Erntedank, Aktion Minibrot
 Sonntag, 08.10., 09.00 Uhr, Eucharistiefeier
Sonstiges: Freitag, 15.09., 12.00 Uhr Seniorenausflug
 Sonntag, 24.09., Kirchweihfest am Feuerwehrhaus nach dem Gottesdienst
 Freitag, 06.10., 14.00 Uhr Seniorennachmittag im Pfarrheim

Überacker, St. Bartholomäus

Samstag, 16.09., 11.00 Uhr, Taufe
 Samstag, 16.09., 14.00 Uhr, Taufe
 Sonntag, 24.09., 09.00 Uhr, Eucharistiefeier
 Sonntag, 01.10., 09.00 Uhr, Eucharistiefeier zum Erntedank, Aktion Minibrot
 Dienstag, 03.10., 18.30 Uhr, Eucharistiefeier
 Sonntag, 08.10., 09.00 Uhr, Wortgottesfeier
Sonstiges: Mittw., 20.09., 19.30 Uhr, Pfarrgemeinderatssitzung im Pfarrheim

Malching, St. Margareth (= M) und Gernerswang, St. Michael (= G)

So., 10.09., 09.00 Uhr, Wortgottesfeier, Fahrrad- u. Kinderwagensegnung (M)
 Donnerstag, 14.09., 18.30 Uhr, Eucharistiefeier zum Patrozinium in Galgen
 Samstag, 16.09., 18.30 Uhr, Eucharistiefeier für den Pfarrverband Maisacher Land (M)
 Donnerstag, 21.09., 18.30 Uhr, Eucharistiefeier zum Patrozinium in Lindach
 Sonntag, 24.09., 9.00 Uhr, Wortgottesfeier (G)
 Sonntag, 01.10., 09.00 Uhr Eucharistiefeier zu Patrozinium und Erntedank (G)
Sonstiges: Donnerstag, 07.09., 14.00 Uhr, Seniorennachmittag beim Angerwirt

vhs Maisach startet in das neue Semester

Es ist wieder so weit – ein frisches Semester startet an der vhs Maisach und hält ein abwechslungsreiches Kursangebot bereit.

Von Sprachen über Kunst bis hin zu Gesundheit und vielem mehr, die vhs Maisach bietet für jeden und jede etwas Passendes.

Das gesamte Kursangebot des vhs Verbundes Stadt Land Bruck finden Sie auf unserer Website oder in den in Maisach ausliegenden Programmheften. So können Sie sich anmelden:

- ★ über unsere Website: www.vhs-stadtlandbruck.de
- ★ per E-Mail: bildung@vhs-maisach.de
- ★ per Telefon: 08141/90098
- ★ per Post: vhs Maisach, Kirchenstraße 1, 82216 Maisach

Das Team der vhs Maisach freut sich auf Ihre Anmeldungen und darauf, Sie im neuen Semester willkommen zu heißen. **Text/Foto: Volkshochschule**



Der Schreiner machts g'scheit!

Möbel und Küchen und Essplätze vom Schreiner sind individuell planbar, hochwertig und kosten unterm Strich auch nicht mehr! **Fragen Sie uns!** Überzeugen Sie sich in unserer Ausstellung oder besuchen sie uns im Web!

Huber
Ihre Schreinerei

Muss eine Säge auch mal zum Zahnarzt?

www.wohnen-huber.de



Schützengesellschaft Bavaria Maisach



Zum alljährlichen Drei-Vereine-Schießen bei der SG Bavaria Maisach traten am 22. und 23. Juni wieder alle Vereine, die sich im selben Gebäude befinden, in einem Preisschießen gegeneinander an. Bei der Siegerehrung wurden die Besten von jedem Verein vom 1. Schützenmeister Max Zimmerer (links im Bild) geehrt.

Gesamtsieger wurde die SG Bavaria Maisach mit 1072,0 Teiler (1. Jürgen Bernhard 45,2 T; 2.v.l. 2. Max Zimmerer (75,5 T) und 3. Gerhard Walter (82,9

T nicht im Bild). Der zweite Platz ging an die Blaskapelle mit 1580,0 T (1. B. Hausmann 53,1 T; 2. F. Strauss 57,5 T und 3. F. Kellerer 119,6 T; alle nicht im Bild). Dritter wurde der Gesangsverein mit 2238,1 T (1. Doris Fischer 27,0 T (2.v.r.) stellvertretend in Empfang; 2. Daniela Pöschke (91,0 T: nicht im Bild) und 3. Wolfgang Pfützner, 3.v.r. (120,1 T).

Parallel zum diesjährigen Saugrillen wurde am 24. Juni ein Großkaliber-Schießen bei der



Schützengesellschaft Bavaria Maisach 1874 e.V. durchgeführt. Unter Aufsicht von Werner Fehst (5.v.r.) und Jürgen Glöckler wurde dabei mit einem Revolver Cal. 3.57 Magnum auf eine 25 Meter entfernte Scheibe geschossen. Werner Fehst überreichte bei der Siegerehrung den Pokal für den ersten Platz an Jürgen Glöckler (nicht im Bild). Den zweiten Platz errang Willi Buck (4.v.l.). Dritter wurde Thomas Forstner (3.v.l.).

Text/Fotos: SG Bavaria Maisach

Schützenverein Almrausch Germerswang

Der Schützenverein Almrausch Germerswang hat gerufen und 17 Kinder und Jugendliche sind der Einladung gefolgt. Über zwei Stunden konnten sie Seilschaften im Klettergarten Fürstfeldbruck bilden. Für den anschließenden Jubel hat die Kraft auf alle Fälle noch ausgereicht. Zurück in Germerswang gab es zur Stärkung rund um das Lagerfeuer Grillwürste und Knabberereien. Zum Ausklang wurde für so manchen die Nacht im Zeltlager noch recht kurz. Bevor die Elterntaxis am nächsten Tag kamen, wurde noch zusammen Frühstück gemacht. Alle hatten einen Riesenspaß und waren sich einig, dass im nächsten Jahr um die Jugendleiter Anna Strauß und Thomas Hörmann sowie Vorstand Günter Strauß so ein Event wiederholt werden muss.



Text/Foto: SV Almrausch Germerswang

Ferienbetreuung der Nachbarschaftshilfe

Die Ökumenische Nachbarschaftshilfe Maisach-Egenhofen e.V. bietet in den Herbstferien für alle Grundschulkinder eine Ferienbetreuung an:

- ★ Herbstferien: 30. Oktober bis 3. November
- ★ Buß- und Betttag: 22. November

- ★ Öffnungszeiten: 7.50 bis 14 Uhr, 15.30 Uhr oder 16 Uhr
- ★ Ort: Mittagsbetreuung Gernlinden, Schatzkiste (Modul), Sportstraße 12, Gernlinden
- ★ Anmeldung bis spätestens 2. Oktober 2023.
- ★ Anmeldeformulare und In-

formationen finden Sie im Internet: www.nbh-maisach.de.

- ★ Weitere Informationen erhalten Sie in den Mittagsbetreuungen der Nachbarschaftshilfe Maisach in den Grundschulen Maisach und Gernlinden.

Nachbarschaftshilfe

Veranstaltungen September/Oktober 2023

Alle Termine sind mit Stand 31. August 2023 abgedruckt. Sie sind übernommen vom online-Veranstaltungskalender. Die Veranstaltungen werden von den Vereinen eingetragen.

- 09.09., 9.00 – 13.00, Altpapiersammlung, Freiwillige Feuerwehr, Maisach
- 09.09., 9.30 – 16.00, Feuerwehr-Jugend Orientierungsmarsch, Freiwillige Feuerwehr, Überacker
- 12.09., 19.30, Baubegleitender Ausschuss mit Bauherrenaufgaben, Gemeindezentrum Maisach, Riedlstraße 3, Sitzungssaal
- 13.09., 6.45 – 19.00, Besuch des Chiemgauer Alpenland - Ganztagesausflug Siegsdorf / Maria Eck / Seiserhof, VdK Ortsverband Maisach
- 14.09., 19.30, Gemeinderat, Gemeindezentrum Maisach, Riedlstraße 3, Sitzungssaal
- 16.09., 17.00 – 23.55, Weinfest am Rathausplatz, CSU Maisach zusammen mit der FU, Maisach
- 18.09., 9.00 – 11.00, Offener Treff für Eltern und Babys, KISPUL und Bürgerstiftung für den Landkreis FFB „Willkommen im Leben“, Spielhaus von Kispul, Maisach, Alte Brucker Str. 18a
- 18.09., 19.30, Umwelt-, Planungs- und Bauausschuss, Gemeindezentrum Maisach, Riedlstraße 3, Sitzungssaal
- 19.09., 19.30, Dialogveranstaltung „Wie heizen wir in der Gemeinde Maisach in Zukunft?“, Gemeinde Maisach, Bürgerzentrum Gernlinden, Brucker Straße
- 22.09., 17.00, Kartoffelfeuer, OGV Gernlinden, Kistlereck (Neusiedlerstraße/Hugo-Brunniger Straße)
- 22.09., 19.00, Beginn der Schießsaison 2023/2024 mit Preisschießen, Schützenverein Almrausch, Germerswang, Schützenheim
- 23.09., 8.00 – 12.00, Altpapiersammlung, Förderverein Spielplatz, Gernlinden, Hans-Gruber-Platz
- 23.09., 9.00 – 12.00, Bürgerinformationsradtour, Bürgermeister Hans Seidl, Maisach, Rathausplatz
- 23.09., 17.00 – 23.00, Lange Nacht der Feuerwehr, Freiwillige Feuerwehr, Feuerwehrhaus Maisach, Kandlerstr. 2b, und Gernlinden, Brucker Str. 7
- 26.09., 18.00, Mittelschulverband, Mittelschule, Maisach, Lusstr. 34, Mehrzweckraum
- 27.09., 20.00 – 22.00, Szenische Lesung Hubert Reichmann, „Grimmige Lust auf Märchen - oder: Können Prinzen küssen??“, Gemeindebücherei, Maisach, Riedlstr. 3
- 28.09. ab 19.00, bis 30.09. um 22.00, Kleinkaliber-Kirchweihsschießen, Schützengesellschaft Bavaria, Maisach, Rudi-Haimerl-Weg 3
- 28.09., 19.30, Gemeinderat, Gemeindezentrum Maisach, Riedlstraße 3, Sitzungssaal
- 01.10., 15.00 – 16.00, Standkonzert, Gesangsverein, Maisach, Rathauspl.
- 05.10., 19.30, Haupt- und Finanzausschuss, Gemeindezentrum Maisach, Riedlstraße 3, Sitzungssaal
- 07.10., 13.00 – 17.00, An der Maisach, Fotogruppe Maisach, Evangelisches Gemeindezentrum, Schulstraße 16
- 08.10., 11.30 – 17.00, An der Maisach, Fotogruppe Maisach, Evangelisches Gemeindezentrum, Schulstraße 16
- 08.10., 14.00 – 17.00, 16. Hoagart'n, Ökumenische Nachbarschaftshilfe Maisach - Egenhofen, Maisach, Pfarrh. St. Vitus, Schmidhammerstr. 17

Sauber g'spart!

Rundum gut versorgt mit Gas von Energie Südbayern.

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

www.esb.de

© Martin Bolle